

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 8. Mai 2026

Nummer 09

Feuchtwangen startet am 16. Mai 2026 in die Freibadsaison



• Weitere Informationen auf Seite 4 •



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 9. Mai 2026 ab 12 Uhr findet auf der Mooswiese Feuchtwangen der 2. Blaulichttag statt, bei dem Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienste faszinierende Einblicke in ihren vielseitigen Alltag gewähren. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Vorführungen, Mitmachaktionen und Informationen für die ganze Familie.

Foto: © TI Feuchtwangen_Christoph Bender

| | | | |
|---------------------|--|-------------------------|--|
| 8. Mai 15 Uhr | Offener Spielplatztreff Familienzentrum KiM | 10. Mai ab 10.15 Uhr | 25 Jahre Brauchtumsverein der ehemaligen Gemeinde Breitenau Gemeinschaftshaus Breitenau |
| 8. Mai 18 Uhr | Gartenstammtisch des Obst- und Gartenbauvereins Mosterei Aichenzell | 10. Mai 12 Uhr | Casino-Café Spielbank Feuchtwangen |
| 8. Mai 20 Uhr | Clubabend des 1. Automobilclub Feuchtwangen im ADAC e.V. Gasthaus Sonne | 10. Mai 14 Uhr | Führung durch die Handwerkerstuben Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1 |
| 9. Mai | Ochern'er Kirba Schlachtschüssel Spielbank Feuchtwangen | 10. Mai 15 Uhr | Historischer Stadtspaziergang Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1 |
| 9. Mai | Tombola Spielbank Feuchtwangen | 12. Mai 11 Uhr | „Wir wandern“ – nach Aichau Treffpunkt: Mooswiese |
| 9. Mai 9–12 Uhr | Repair-Café Jugendhaus Feuchtwangen | 12. Mai 19.30 Uhr | Herzenswunsch – eine letzte Reise mit dem Wünschewagen Evangelisches Gemeindehaus |
| 9. Mai 11–15 Uhr | Schulfest Realschule Realschule Feuchtwangen | 13. Mai 9–10.30 Uhr | Bibel und Brezen Liebenzeller Gemeinschaftshaus |
| 9. Mai ab 12 Uhr | 2. Feuchtwanger Blaulichttag Feuerwehr Feuchtwangen | 13. Mai 20 Uhr | Mosbacher Weinfest 2026 Sportheim Mosbach |
| 9. Mai 14–16 Uhr | Mitmachaktion Kunterbunt für Vielfalt und Teilhabe Familienzentrum KiM, Am Bleichwasen 1 | 14. Mai ab 14 Uhr | Himmelfahrtsgrillfest Steinbach |
| 9. Mai 9–15 Uhr | Gratis-Comic-Tag Stadtbücherei Feuchtwangen | 15. Mai 16.30 Uhr | Wie wollen wir wohnen? Campus Feuchtwangen, Hochschule Ansbach |
| 9. Mai 14.30 Uhr | Einweihung neue Räumlichkeiten von Gesund durch Bewegung e.V. Schafhauser Weg 12 | 15. Mai 20.30 Uhr | Themenführung: „Es geht um ...“ Feuchtwanger Sagen und Mythenführung Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1 |
| 9. Mai 16 Uhr | Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche | 16. Mai 16 Uhr | Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche |
| 9. Mai 18 Uhr | Konzert.Modern „Jazzmesse“ Johanneskirche Feuchtwangen | 17. Mai | Kirchweih Bernau |
| 9. Mai 19.30 Uhr | Livemusik im Biergarten Gasthaus Sindel-Buckel | 17. Mai 10 Uhr | Grillfest in Banzenweiler Banzenweiler |
| 10. Mai | Kirchweih Oberahorn | 17. Mai 14 Uhr | Führung durch die Handwerkerstuben Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1 |
| | | 17. Mai 15 Uhr | Historischer Stadtspaziergang Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1 |



- 19. Mai **„Wir wandern“ – rund um Dinkelsbühl**
11 Uhr Treffpunkt: Mooswiese
- 20. Mai **Halbtagesfahrt für Senioren nach Weikersheim, AWO**
13 Uhr Abfahrt Mooswiese
- 20. Mai **Herrenabend**
Spielbank Feuchtwangen

KREUZGANGSPIELE

- 09. Mai, 16.15 Uhr Die kleine Hexe, Kreuzgang
- 10. Mai, 16.15 Uhr Die kleine Hexe
- 12. Mai, 10.15 Uhr Die kleine Hexe
- 13. Mai, 10.15 Uhr Die kleine Hexe
- 21. Mai, 20 Uhr Kreuzgangspiele Extra: „Doppeltes Spiel“
Theaterspaziergang, Kirchplatz

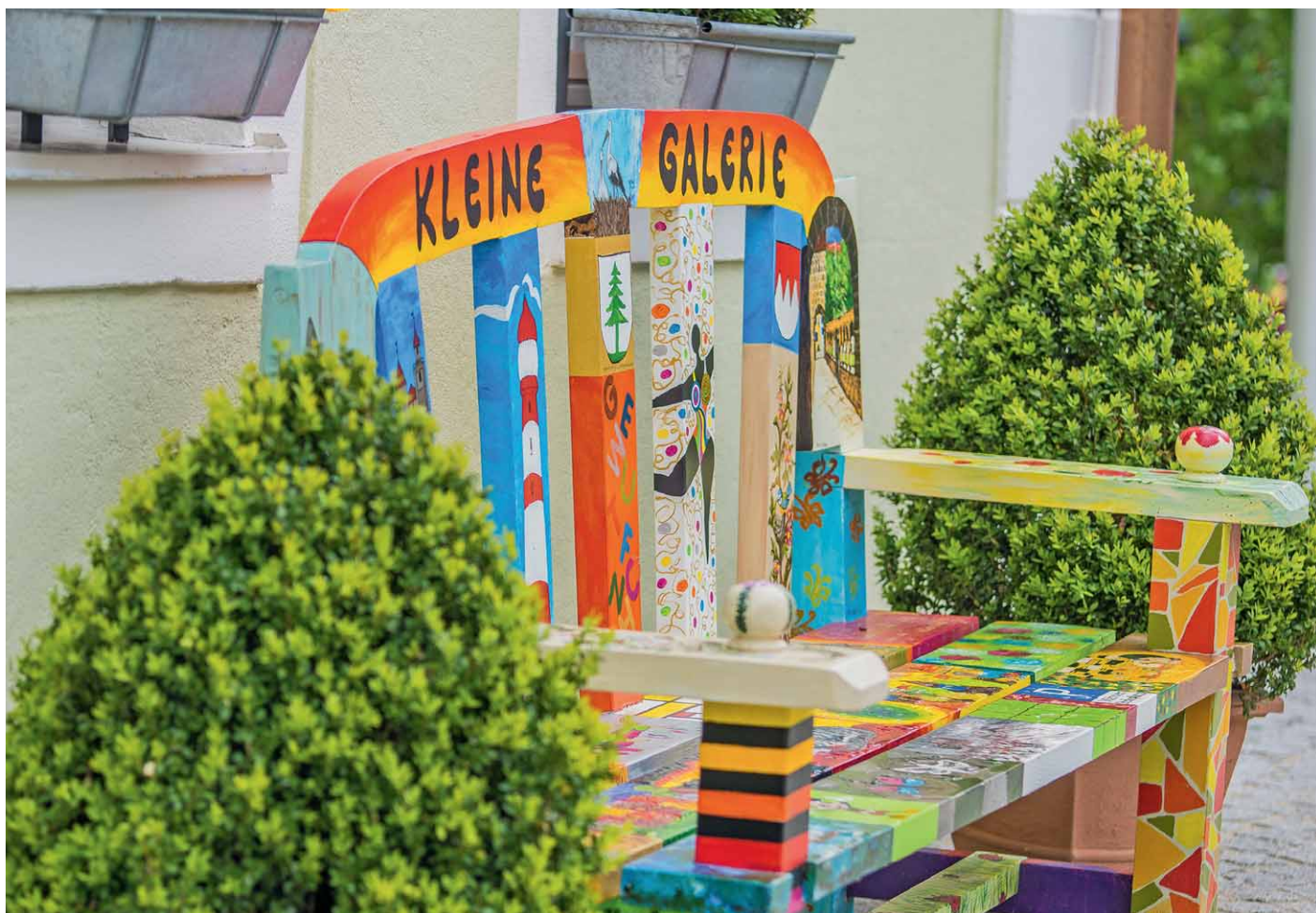
Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

KULTURKINO

- ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße
- 08. Mai, 20 Uhr Die Stimme von Hind Rajab
 - 09. Mai, 20 Uhr Horst SchlÄmmer sucht das Glück
 - 11. Mai, 20 Uhr Gelbe Briefe
 - 14. Mai, 20 Uhr The Testament of Ann Lee
 - 15. Mai, 20 Uhr Dust Bunny
 - 16. Mai, 20 Uhr No Other Choice
 - 18. Mai, 20 Uhr Sie glauben an Engel, Herr Drowak?
 - 21. Mai, 20 Uhr Is This Thing On?
 - 22. Mai, 20 Uhr The Bride! Es lebe die Braut!
 - 23. Mai, 20 Uhr Is This Thing On?

AUSSTELLUNGEN

- 22. MÄrz bis 6. September **Sonderausstellung: Eine Zeitreise mit Schätzen der Radiogeschichte**
Fränkisches Museum
- 9. Mai bis 30. August **Sonderausstellung: Kunterbunter Sommer**
Kleine Galerie



Feuchtwangen startet in die Freibadsaison

Wiedereröffnung des Freibades am Samstag, 16. Mai 2026

Die Vorfreude steigt: Am 16. Mai 2026 startet das Freibad Feuchtwangen in die neue Badesaison. In den vergangenen Wochen hat das Freibad-Team intensiv auf die Wiedereröffnung hingearbeitet. Neben den üblichen kleineren Reparaturen in und an den Becken standen vor allem umfangreiche Reinigungsarbeiten sowie Grünpflegemaßnahmen auf dem weitläufigen Gelände im Fokus. „Alles ist gepflegt und bestens für unsere Gäste vorbereitet – wir freuen uns darauf, gemeinsam in eine sonnige und abwechslungsreiche Freibadsaison zu starten“, so Heiko Hercher, Betriebsleiter des Feuchtwanger Freibades.

Bereits seit Ende April ist das 50 Meter lange Schwimmerbecken mit Wasser gefüllt. Die Erwärmung erfolgt über Solarthermie sowie eine nächtliche Abdeckung mit spezieller Folie. Die Wassertemperatur ist dabei wie gewohnt stark von der Witterung und insbesondere den nächtlichen Temperaturen abhängig.

Vielfältige Attraktionen über die Saison hinweg

Wie bereits etabliert, soll in der Freibadsaison 2026 wieder dauerhaft eine Bahn im Schwimmerbecken abgetrennt und für sportliche Schwimmer reserviert sein. Für zusätzliche Abwechslung sorgt auch in diesem Sommer die parcoursähnliche Abenteuerinsel, die im vergangenen Jahr neu angeschafft wurde. „An Tagen mit geringerer Auslastung bauen wir die Insel für einige Stunden in unserem großen Schwimmerbecken auf und wollen damit vor allem unseren jungen Badegästen viel Spaß und Action bieten“, erklärte Hercher. Die Einsatzzeiten der Spielsinsel werden jeweils vorab über die Facebook-Seite des Freibad Feuchtwangen sowie die Heimat-Info-App Feuchtwangen bekanntgegeben.



In den vergangenen Wochen hat das Freibad-Team fleißig auf die Wiedereröffnung hingearbeitet. Unter anderem mussten die Becken umfangreich gereinigt werden.



Das große Schwimmerbecken ist bereits seit Ende April mit Wasser gefüllt. Erwärmt wird es über Solarthermie und eine spezielle Abdeckfolie.

Ebenfalls im letzten Jahr neu initiiert und gut angenommen wurden die offenen Beachvolleyball-Turniere im Freibad. „Alle, die Lust haben, gemeinsam Beachvolleyball zu spielen, können spontan vorbeikommen und mitmachen – eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich“, so Hercher. Auch hier werden die Termine rechtzeitig über Facebook und die Feuchtwangen-App veröffentlicht.

Ein besonderes Highlight für die Feuchtwanger Schülerinnen und Schüler steht zudem bereits fest: Die Poolparty zum Start in die Sommerferien findet in diesem Jahr am Freitag, 31. Juli statt. Geplant ist ein wieder buntes Programm mit Spiel, Spaß, Musik und Bewegung.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Bis Ende Mai ist das Freibad täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Ab Juni gelten erweiterte Öffnungszeiten von 9–20 Uhr. Bei schlechter Witterung ist das Bad vormittags von 9–11 Uhr sowie nachmittags von 16.30–18.30 Uhr geöffnet. Der Eintrittspreis für Erwachsene beträgt 4 Euro, Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 18 Jahren zahlen 1,50 Euro. Für Kinder unter sechs Jahren ist der Eintritt frei. Saisonkarten können ausschließlich im BürgerAmt in der Hindenburgstraße 15 erworben werden. Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Wassertemperaturen und Veranstaltungen veröffentlicht das Freibad-Team regelmäßig über ihre Facebook-Seite sowie die Heimat-Info-App Feuchtwangen.

Das Freibad Feuchtwangen freut sich außerdem über Unterstützung: Gesucht werden Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer, die das Team vor Ort verstärken möchten. Interessierte können sich gerne bei der Stadt Feuchtwangen melden.

Verabschiedung von ersten Bürgermeister Patrick Ruh

Dank und Anerkennung für eine verantwortungsvolle Amtszeit von 18 Jahren

Im Rahmen der letzten Sitzung des Stadtrates der Wahlperiode 2020–2026 wurde Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh nach insgesamt 18 Jahren Amtszeit offiziell verabschiedet. Mit dem Beginn der neuen Wahlperiode im Mai 2026 endete die Amtszeit von Patrick Ruh – und damit zugleich eine Ära kommunalpolitischer Führung Feuchtwangens, die sich nach drei Wahlperioden in einer Vielzahl von realisierten Projekten, unzähligen Entscheidungen und der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Kreuzgangstadt widerspiegelt.

Zur offiziellen Verabschiedung von Patrick Ruh als ersten Bürgermeister der Stadt Feuchtwangen nahm sein langjähriger zweiter Stellvertreter Herbert Lindörfer in einer Ansprache eine umfassende Würdigung sowohl der Persönlichkeit Patrick Ruh als auch seiner langjährigen kommunalpolitischen Tätigkeit und der damit verbundenen Leistungen für die Stadt Feuchtwangen vor. Die vergangenen Jahre seien laut Lindörfer von tiefgreifenden gesellschaftlichen und politischen Umbrüchen geprägt gewesen. „2008 – das war eine andere Zeit. Wer damals Verantwortung übernommen hat, konnte nicht ahnen, welche Herausforderungen kommen würden“, so Lindörfer. Gerade vor diesem Hintergrund habe sich die Qualität politischer Führung darin gezeigt, eine Stadt auch durch „unruhige Zeiten“ verlässlich zu steuern. Feuchtwangen stehe heute stabil da – „als Kultur- und Wirtschaftsstandort, als lebenswerte Heimat und als Gemeinschaft, die zusammenhält“.

Lindörfer würdigte insbesondere die besonnene und verantwortungsbewusste Amtsführung Ruhs, der diesen Weg über viele Jahre hinweg mit Ausdauer und einem tiefen Verantwortungsbewusstsein für Feuchtwangen bestritten habe. Politik sei kein einfacher Beruf, sondern verlange die Fähigkeit zur Abwägung, zum Umgang mit Kritik und zur Entscheidung unter Unsicherheit. In diesem Spannungsfeld habe Ruh sein Amt „mit einer bemerkenswerten Mischung aus Sachlichkeit, Besonnenheit und Weitblick“ ausgeübt.

Zugleich betonte Lindörfer die Bedeutung demokratischer Prozesse, insbesondere von Wahlen als Ausdruck von Vertrauen und Veränderung. Dass ein Amtswechsel ohne Brüche möglich sei, zeige die Stärke der demokratischen Ordnung. Die gemeinsame Verabschiedung in

Respekt und Anerkennung sei daher „kein formaler Akt, sondern ein Zeichen politischer Reife und des Respekts vor der geleisteten Arbeit“.

Die Entwicklung der Kreuzgangstadt ist wesentlich durch die in den vergangenen 18 Jahren getroffenen Entscheidungen geprägt worden. Feuchtwangen sei heute gut aufgestellt, „nicht, weil alles fertig ist – das ist und wird es nie – sondern weil die Grundlagen stimmen, weil Strukturen geschaffen wurden, die tragen, weil Entwicklungen angestoßen wurden, die weiterwirken und weil Verantwortung nicht nur verwaltet, sondern gestaltet wurde“. Diese Grundlagen seien das Ergebnis langfristig angelegter politischer Gestaltung, die über einzelne Projekte hinausreiche.

Mit besonderem Nachdruck dankte Lindörfer dem scheidenden ersten Bürgermeister für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, den Einsatz, die Zeit und die Verantwortung, die Patrick Ruh über 18 Jahre hinweg getragen hat. Für seinen weiteren Lebensweg wünschte er ihm persönlich alles Gute, Gesundheit und die Zuversicht, dass sich Einsatz für das Gemeinwohl immer lohnt.



Im Rahmen der Verabschiedung überreichte dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer (r.) im Namen der Stadt und des Stadtrats Feuchtwangen eine Taschenuhr als symbolisches Abschiedsgeschenk an den scheidenden ersten Bürgermeister Patrick Ruh.

Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadtratsmitglieder und Ortssprecher

Im Rahmen der letzten Stadtratssitzung der Wahlperiode 2020-2026 dankte erster Bürgermeister Patrick Ruh jedem ausgeschiedenen Mitglied des Feuchtwanger Stadtrats sowie den Ortssprechern mit persönlichen Worten für deren Amtszeit. Ruh würdigte die gemeinsame Arbeit und das Engagement jedes Einzelnen der vergangenen Jahre.

Über drei Wahlperioden und damit insgesamt 24 Jahre trug **Friedrich Stark** (CSU) als Feuchtwanger Stadtrat Verantwortung für die Kreuzgangstadt. Als selbstständiger Unternehmer im Baubereich war Stark mit seiner technischen und handwerklichen Kompetenz stets eine große Hilfestellung bei den zahlreichen Bauprojekten der vergangenen Jahre und eine tragende Säule im Feuchtwanger Bau- und Verkehrsausschuss.

Wolfgang Hauf (Bündnis 90/Die Grünen) wirkte insgesamt zwölf Jahre im Feuchtwanger Stadtrat und bereicherte die Arbeit mit seiner Erfahrung als Pädagoge. Darüber hinaus trieb Hauf mit seinem Engagement als ehrenamtlicher Naturschützer neue Ideen und Ansätze voran. Besondere Würdigung gebührt Hauf für seine Arbeit als Partnerschaftsbeauftragter für Morhange – ebenfalls über zwölf Jahre hinweg.

Mit ihrer persönlichen Kompetenz brachte **Angela Beck** (CSU) als Feuchtwanger Stadträtin in den vergangenen

sechs Jahren wichtige Hilfestellungen – oft im direkten Gespräch ein. Vor allem auch ihre enge Verbindung zur Kirchengemeinde war eine große Bereicherung für die Stadt und die Arbeit des Stadtrates.

Maximilian von Jacobs (UBF) war sechs Jahre Mitglied des Feuchtwanger Stadtrats. Als Gründer und selbstständiger Unternehmer brachte von Jacobs eine wichtige Perspektive in das Gremium ein. Seine berufliche Erfahrung, sein Einblick, sein Wissen und seine Vernetzung als Unternehmer waren eine große Bereicherung für den Stadtrat.

Wie bereits in der vorangegangenen Wahlperiode gehörte **Martin Schneider** (CSU) als Nachrücker nur eine begrenzte Zeit dem Feuchtwanger Stadtrat an. Als Verwaltungsbeamter, Landwirt, Immobilien- und Tourismusunternehmer brachte Schneider in den vergangenen knapp drei Jahren unterschiedliche Perspektiven ein.

Knapp zweieinhalb Jahre war **Holger Giese** (SPD) Mitglied im Feuchtwanger Stadtrat und als Rettungssanitäter ein kompetenter Ansprechpartner im Gesundheitswesen. Gleichzeitig engagierte sich Giese insbesondere im Bereich Radverkehr sowie bei Themen der Stadtwerke.

Als Ortssprecher brachte sich **Dieter Wagner** (UBF) insgesamt zwölf Jahre mit großem Einsatz und großer Verlässlichkeit als Sprachrohr für Banzenweiler ein.



Wurden zum Ende der Wahlperiode 2020–2026 offiziell als Mitglieder des Feuchtwanger Stadtrates verabschiedet, v.l.: Dieter Wagner, Holger Giese, Martin Schneider, Angela Beck, Wolfgang Hauf, Maximilian von Jacobs, Bürgermeister Patrick Ruh, Friedrich Stark und Michael Köhnlein.

Michael Köhnlein (CSU) übernahm in der laufenden Wahlperiode das Amt des Ortssprechers für Larrieden und vertrat knapp zwei Jahre die Belange des Feuchtwanger Ortsteils aktiv im Stadtrat.

Verabschiedung und Würdigung der stellvertretenden Bürgermeister

Nach der Wahlperiode 2008–2014 wurde **Walter Soldner** (UBF) im Jahr 2020 zum zweiten Mal in das Amt des zweiten Bürgermeisters der Stadt Feuchtwangen gewählt. In den vergangenen sechs Jah-



ren stand Soldner ersten Bürgermeister Patrick Ruh als verlässlicher Stellvertreter zur Seite. Im Rahmen seiner offiziellen Verabschiedung würdigte Bürgermeister Ruh Soldners langjähriges Engagement und sprach ihm seinen ausdrücklichen Dank für die „sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit“ aus. Er habe sich stets auf Walter Soldner verlassen können. Bei ihrer gemeinsamen Arbeit, den zahlreichen Diskussionen und Entscheidungen habe für beide stets das Wohl der Stadt im Mittelpunkt gestanden, wie Ruh und Soldner übereinstimmend betonten.

Herbert Lindörfer (CSU) stand ersten Bürgermeister Patrick Ruh seit 2014 – über zwei Wahlperioden und insgesamt zwölf Jahre – als dritter Bürgermeister zur Seite. Wie Ruh betonte, sei Lindörfer in vielen Bereichen und bei neuen Projekten ein treibender Motor gewesen. Für Ruh persönlich war Lindörfer mit seiner Kompetenz und seinem unermüdlichen Engagement stets eine große Stütze. In seiner Verabschiedung dankte Bürgermeister Ruh ihm für seine Arbeit als dritter Bürgermeister, für die offene und konstruktive Zusammenarbeit sowie für die große Verantwortung, die er in den vergangenen Jahren übernommen hat.

Kleine Galerie

Kunterbunter Sommer zum Muttertag

Rechtzeitig zum Muttertag öffnet die Kleine Galerie am Samstag, 9. Mai 2026 um 14 Uhr wieder ihre Pforten. Die mittlerweile 53. Sommerausstellung wird vom ersten Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald eröffnet. Rund 80 Künstler präsentieren viel Neues, so zum Beispiel Reiner Schäfer mit Schlüsselbrettern aus Altholz. Schmuck aus Edelsteinen und Glasperlen, viel Floristik, Herzen aus Holz und Mosaik sind als Geschenk zum Muttertag zu finden.

Für den Garten gibt es jede Menge Dekorationen, wie Gartenstelen aus Keramik und Rost, Vogeltränken, Holzobjekte und vieles mehr.

Geöffnet ist täglich, auch sonntags bis 30. August 2026 – täglich von 14–18 Uhr. An Kreuzgangspieltagen von 14–20 Uhr.

Der Eintritt ist frei.



Kreuzgangspiele 2026

„Willkommen in der Welt von Jay Gatsby“

Probenstart für Bühnenfassung des Weltromans „Der große Gatsby“ bei den Kreuzgangspielen

Die Kreuzgangspiele bringen immer wieder eigene Fassungen großer Romane der Weltliteratur auf die Bühne – im vergangenen Jahr war „Stolz und Vorurteil“ von Jane Austen im Kreuzgang zu sehen. In diesem Sommer ist es der Weltroman „Der große Gatsby“ von F. Scott Fitzgerald, der – 1925 erschienen – wie kein zweiter die sogenannten „Roaring Twenties“, die „wilden Zwanziger“ beschreibt. Am 27. April 2026 haben die Proben begonnen.

Regie führt Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler, der unter Mitwirkung von Dramaturgin Maria Wüstenhagen auch für die Dramatisierung verantwortlich ist. „Die Welt von Jay Gatsby ist zunächst eine dekadente Welt voller Luxus und Überfluss, mit legendären Festen und Ausschweifungen“, so der Autor und Regisseur, „aber es ist auch eine brüchige Welt, denn der oberflächliche Glanz der Partys kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass tief darunter eine Leere existiert und dass die Sehnsucht von Gatsby nach einer längst vergangenen Liebe letztlich nicht erfüllt werden kann.“

Die Bühne hat Werner Brenner entworfen, die Kostüme stammen von Bernhard Westermann – beide stellten beim Probenauftritt in der Stadthalle Kasten ihre Model-



Lennart Matthiesen (Mitte) kehrt nach einigen Jahren als Regisseur in einer Hauptrolle auf die Kreuzgang-Bühne zurück: Er spielt Jay Gatsby, die titelgebende Figur in „Der große Gatsby“.
(Foto: Andreas Kunkel)

le und Figurinen vor, mit denen sie das Publikum auch optisch und räumlich in die 1920er Jahre entführen. Angelehnt an die Musik dieser Zeit komponiert und arrangiert Michael Reffi eigens Lieder und Sounds für die Feuchtwanger Fassung. Für die Choreografien ist Konstantin Krisch verantwortlich.

In der Hauptrolle des Jay Gatsby wird Lennart Matthiesen zu erleben sein, der in den vergangenen Jahren als Regisseur der Stücke „Mord im Orientexpress“ und „Sherlock Holmes – ein Skandal“ bei den Feuchtwanger Festspielen erfolgreich war. Nun, im Sommer 2026, kehrt er als Schauspieler auf die Kreuzgang-Bühne zurück: „Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und sehr darüber, in Feuchtwangen auf dieser einmaligen Bühne wieder spielen zu können. Ich habe große Lust, den ‚Gatsby‘ zu spielen – das ist eine richtige Traumrolle für mich“, so Matthiesen.

Ab jetzt wird auf der Bühne im Kreuzgang und in der Stadthalle Kasten geprobt. Neben den szenischen wird es auch musikalische Proben geben sowie Tanzproben. Premiere hat „Der große Gatsby“ am 4. Juni 2026 – die Generalprobe am Tag zuvor wird wieder öffentlich sein.

Alle Spieltermine und Karten gibt es im Kartenbüro unter Tel. 09852/904-44 und auf der Internetseite der Kreuzgangspiele unter www.kreuzgangspiele.de.



Freuen sich auf die Zeitreise in die wilden Zwanziger Jahre (obere Reihe, v.l.): Niklas Kappler, Kirsten Schneider, Heike Engelbert (Ltg. Schneiderei), (mittlere Reihe, v.l.): Jörg Arnold (Requisite und Bühnenmalerei), Joseph Reichelt, Festspielintendant Johannes Kaetzler, Elisa Barnitzke (Regieassistentin), Mario Schnitzler, Jaes Gärtner, Ulrich Westermann, (vorne, v.l.): Ben Erik Schröter, Lennart Matthiesen, Meike Pintaske, Philipp Peters, Chantale Schumacher, Tikki Marie Thöne, Juliane Krug, Marié Detlefsen, Sophie Militzer, Konstantin Krisch (Choreografie), Bettina Szabo (Ltg. Maskenbildnerin), Michael Grötzsch, Werner Brenner (Bühnenbild), Daniel Asofie, Philipp Schwarze (Schneiderei und Garderobe), Aishan Kadyrbekov (Maske).
(Foto: Andreas Kunkel)

Personelle Veränderungen beim Seniorenbeirat der Stadt Feuchtwangen

Für die neue dreijährige Amtsperiode des Seniorenbeirats von 2026 bis 2029 hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 25. März 2026 neben zehn bisherigen Mitgliedern auch zwei neue Personen offiziell in das Gremium berufen. Vorsitz und Schriftführung wurden in der konstituierenden Sitzung des Beirats am 21. April 2026 in ihren Ämtern bestätigt.

Mit großem Bedauern wurde der Austritt von zwei langjährigen Mitgliedern bekanntgegeben: Christa Spiegl und Annemarie Kern scheidern auf eigenen Wunsch aus dem Seniorenbeirat aus. Beide gehörten dem Gremium seit dessen Gründung im Jahr 2011 an und haben es über viele Jahre hinweg entscheidend mitgeprägt.

Der 1. Vorsitzende Hans Benedikt würdigte das außergewöhnliche Engagement. Christa Spiegl war über viele Jahre hinweg als Schriftführerin tätig und prägte die Arbeit des Gremiums durch ihre zuverlässige und gewissenhafte Mitarbeit. Annemarie Kern engagierte sich insbesondere in der Organisation und Durchführung von Hausbesuchen für Jubilare. Beide standen für große Verlässlichkeit, Einsatzbereitschaft und langjähriges ehrenamtliches Engagement aus. Benedikt betonte, dass es keineswegs selbstverständlich sei, über so viele Jahre hinweg so viel Zeit und Energie ehrenamtlich einzubringen, und sprach beiden seinen aufrichtigen Dank aus.

Als neue Mitglieder wurden Eva Scheefer und Werner Ehrmann herzlich im Seniorenbeirat begrüßt. Sie werden künftig die Arbeit des Gremiums mit neuen Impulsen und Ideen bereichern.

Einen besonderen Dank richtete Benedikt zudem an den scheidenden ersten Bürgermeister Patrick Ruh für dessen 18-jährige Amtszeit. In dieser Zeit habe er den Seniorenbeirat stets unterstützt und gemeinsam mit ihm zahlreiche Projekte begleitet und umgesetzt. Für seinen weiteren Weg wurde ihm sowie seiner Familie alles Gute gewünscht.



Dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer (l.) und Hans Benedikt (r.) dankten Christa Spiegl (2. v.r.) und Annemarie Kern für ihren langjährigen und engagierten Dienst im Seniorenbeirat der Stadt Feuchtwangen.



Dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer (r.) bedankte sich bei den neuen Mitgliedern und wiedergewählten Amtsinhabern des Seniorenbeirats für deren Engagement, v.l.: 2. Vorsitzender Erich Herrmann, Werner Ehrmann, 1. Vorsitzender Hans Benedikt und Eva Scheefer. Auf dem Foto fehlt Schriftführerin Renate Liebers.

Im Anschluss erfolgte die Wahl des Vorsitzes sowie der Schriftführung für die neue Amtsperiode. Der Wahlausschuss bestand aus dem dritten Bürgermeister Herbert Lindörfer sowie den Stadträten Susanne Friedrich und Thomas Ackermann. Alle Wahlgänge verliefen einstimmig. In ihren jeweiligen Ämtern bestätigt wurden Hans Benedikt als erster Vorsitzender, Erich Herrmann als zweiter Vorsitzender sowie Renate Liebers als Schriftführerin.

Herbert Lindörfer dankte den scheidenden Mitgliedern für ihre rund 15-jährige Mitarbeit im Seniorenbeirat und begrüßte die neuen Mitglieder, die diese Lücke schließen, neue Ideen einbringen und zukünftige Aufgaben übernehmen werden. „Das Gremium lebt von Menschen wie Ihnen, die sich aktiv und kontinuierlich einbringen“, würdigte Lindörfer und hob zudem die stets gute Zusammenarbeit zwischen Seniorenbeirat, Stadtverwaltung und Bürgermeister besonders hervor.

Stadtrat Thomas Ackermann, Referent für Menschen mit Behinderung und Inklusion, betonte ebenfalls den regelmäßigen und konstruktiven Austausch mit dem Seniorenbeirat, von dem die Stadtverwaltung sehr profitiere. Stadträtin Susanne Friedrich bezeichnete den Seniorenbeirat als „wichtige Institution, die man fördern muss“ und erinnerte daran, dass Feuchtwangen zu den ersten Kommunen der Region gehörte, die einen Seniorenbeirat ins Leben gerufen haben.

Der Seniorenbeirat der Stadt Feuchtwangen wurde am 1. Januar 2011 gegründet und besteht aktuell aus 12 engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Als beratendes Gremium vertritt er die Interessen der älteren Generation gegenüber Stadtrat und Verwaltung, bringt Anregungen und Stellungnahmen ein und initiiert eigene Projekte. Die Mitglieder arbeiten ehrenamtlich, überparteilich und überkonfessionell und leisten damit einen wichtigen Beitrag zu einer lebenswerten und generationenfreundlichen Stadt Feuchtwangen.

Kreuzgangspiele 2026

Erfolgreiches „Theater im Nixel-Garten“: „1984“ von George Orwell ist ausverkauft

In Feuchtwangen gehört der Sommer dem Theater. Insgesamt sechs Stücke stehen in der 78. Spielzeit 2026 auf dem Spielplan: Drei vor den romanischen Arkaden im Kreuzgang, drei auf den beiden Bühnen des „Nixel-Gartens“.

Im „Theater im Nixel-Garten“ gibt es sowohl eine Außen- als auch eine Innenbühne in der 2019 kernsanierten Fachwerk-Scheune des ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesens direkt am Stadttor und an der alten Stadtmauer.

In der Nixel-Scheune steht die Bühnenversion des Science-Fiction-Klassikers „1984“ von George Orwell auf dem Spielplan. Für insgesamt acht Vorstellungen mit Anette Daugardt und Uwe Neumann gibt es aktuell keine Karten mehr. Es gibt die Möglichkeit, sich im Kartenbüro der Festspiele unter Tel. 09852/904-44 in eine Warteliste eintragen zu lassen.

Auf der Außenbühne ist diesen Sommer „Die Prinzessin auf der Erbse“ für Kleinkinder ab 3 Jahren und „Der Sandmann“ für Jugendliche ab 13 Jahren zu sehen.



Anette Daugardt und Uwe Neumann sind in diesem Jahr in der Bühnenversion des Science-Fiction-Klassikers „1984“ von George Orwell in der Nixel-Scheune zu sehen. Die acht Vorstellungen sind bereits jetzt ausverkauft. (Foto: Andreas Kunkel)

Informationen zum Spielplan 2026, alle Stücke und Karten gibt es unter Kartentelefon 09852/904-44 und auf www.kreuzgangspiele.de.



Die Planungen für das Sommerferienprogramm 2026 haben begonnen

Die Vorbereitungen für das 46. Feuchtwanger Sommerferienprogramm sind angelaufen. Um ein möglichst umfangreiches und vielseitiges Sommerferienprogramm bieten zu können, sind Vereine, Organisationen, Institutionen und Anbieter aus dem privaten Bereich zur Mitwirkung eingeladen. Die Veranstalter aus den Vorjahren werden angeschrieben und können nach einfacher Registrierung ihre Angebote online ins Programmheft der neuen Organisations- und Anmeldeplattform „Ferienfreunde“ eintragen. Auch erstmalige Anbieter sind gerne willkommen und können sich an das städtische Jugendbüro als Ge-

samtorganisator wenden. Gerne gibt das Ferienprogramm-Team Hilfestellung bei der Erstellung neuer Angebote und bei Bedarf auch bei deren Einrichtung auf der neuen Online-Plattform „Ferienfreunde“ unter: <https://meine.ferienfreunde.com/partner/feuchtwangen>.

Über die Online-Plattform sind Anmeldungen zu den einzelnen Angeboten ab Montag, 22. Juni 2026 möglich.

Für weitergehende Informationen und Fragen steht das städtische Jugendbüro, Jahnstr. 4 (Tel.: 09852/1210; E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de) gerne zur Verfügung.

Ausbau der Trinkwasserversorgung erfolgreich abgeschlossen

Sieben Feuchtwanger Ortsteile profitieren von moderner Infrastruktur der Stadtwerke

Die Stadtwerke Feuchtwangen haben den Ausbau der öffentlichen Trinkwasserversorgung in sieben Feuchtwanger Ortsteilen erfolgreich abgeschlossen. Seit dem Start der ersten Bauarbeiten im Herbst 2024 wurden alle 62 geplanten Hausanschlüsse realisiert – die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger ist damit flächendeckend gesichert.

An das öffentliche Trinkwassernetz angebunden wurden die Ortsteile Zischendorf, Ratzendorf, Zumhaus, Bergnerzell sowie Krebschhof, Georgenhof und Hainmühle. Dabei ging dem Projekt eine klare Entscheidung der betroffenen Hauseigentümer voraus: In einer Abstimmung votierten sie mit großer Mehrheit für den Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz der Stadtwerke. „Diese Entscheidung erweist sich nun als richtungsweisend. Die angeschlossenen Haushalte profitieren von einer zuverlässigen, zukunfts-sicheren und modernen Wasserversorgung“, betonte Lothar Beckler, Vorstand der Stadtwerke Feuchtwangen.

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten wurde das Projekt in drei Bauabschnitte unterteilt und schrittweise umgesetzt. Den Auftakt bildeten im Herbst 2024 die Arbeiten in Zischendorf, Ratzendorf und Zumhaus. Hier wurden insgesamt 37 Hausanschlüsse hergestellt, die planmäßig Mitte Mai dieses Jahres in Betrieb gehen. Im Jahr 2025 folgte Bergnerzell mit weiteren 19 angeschlossenen Haushalten. Abschließend wurden die Ortsteile Krebschhof, Georgenhof und Hainmühle in das Netz integriert.

„Wie bei all unseren Bauprojekten war für uns auch hier die konsequente Nutzung von Synergien ein zentraler As-



Der Ausbau der Trinkwasserversorgung in sieben Feuchtwanger Ortsteilen ist erfolgreich abgeschlossen.

pekt. Dementsprechend haben wir parallel zu den Wasserleitungen in weiten Teilen auch Glasfaserinfrastruktur mitverlegt“, informierte Beckler. „Dadurch konnten wir Bauzeiten optimieren, Kosten reduzieren und die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger erheblich minimieren.“

Die Gesamtkosten für den Ausbau der Trinkwasserversorgung belaufen sich auf rund 3,59 Millionen Euro. Die Finanzierung erfolgt vollständig aus Eigenmitteln der Stadtwerke Feuchtwangen – ohne Inanspruchnahme von Fördergeldern. „Als kommunaler Versorger hat für uns die Versorgungssicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger vor Ort höchste Priorität“, hob der Vorstand der Stadtwerke Feuchtwangen hervor. „Mit dem erfolgreichen Abschluss des Projekts können wir die infrastrukturelle Entwicklung in unseren Ortsteilen nachhaltig verbessern. Dies unterstreicht unseren Anspruch, im gesamten Gebiet der Stadt Feuchtwangen eine moderne und verlässliche Grundversorgung sicherzustellen und langfristig gleichwertige Lebensverhältnisse zu schaffen.“

Planung und Organisation für die neuen Stadtteilstefeste

Zur weiteren Planung und Organisation für das geplante neue Format des Feuchtwanger Freundschaftsfestes (Tag der Nachbarn) – die dezentralen Stadtteilstefeste – lädt der städtische Integrationsbeauftragte Peter Jüdt am **Dienstag, 26. Mai 2026 um 19 Uhr** in das Café Merhaba am Marktplatz alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zur ersten Planungsbesprechung ein. Unter anderem soll es um mögliche Termine, Veranstaltungsorte sowie geeignete Veranstaltungsrahmen gehen.

Wie berichtet, möchte die Stadt Feuchtwangen ihr bisheriges Format des Freundschaftsfestes weiterentwickeln und künftig verstärkt auf dezentrale Veranstaltungen und kollektive Organisation in den Stadtteilen und Außenorten setzen. Geplant sind offene und gesellige Feste für Jung und Alt, bei denen Begegnung, Austausch und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Ziel ist es, gesellschaftliche Teilhabe noch stärker im direkten Lebensumfeld der Menschen zu verankern und Nachbarschaft als wichtigen Baustein einer lebendigen Stadtgesellschaft zu fördern.

Große Nachfrage nach Glasfaser

breitBAND Glasfasernetze SW GmbH informieren über Ausbau und zeigen das große Interesse

In ihrem Bürgerdialog zum Thema Glasfaser in Feuchtwangen präsentierte die breitBAND Glasfasernetze SW GmbH, ein Unternehmen der Stadtwerke Feuchtwangen und bising & bising, unter anderem die Baufortschritte sowie den aktuellen Stand zur Nutzung der neuen Anschlüsse. Dabei wurde beim Blick auf die aktuellen Zahlen und anhand von Live-Abstimmungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger noch einmal eindrucksvoll deutlich: Das Interesse der Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger an schnellem Internet ist groß – entsprechend auch die Bereitschaft, auf Glasfaser umzusteigen.

Derweil schreitet der Glasfaserausbau in Feuchtwangen zügig voran. „Bereits rund 75 Prozent der geplanten Glasfasertrassen sind fertiggestellt. Von insgesamt 5.718 Haushalten wurden etwa 2.418 direkt ins Gebäude erschlossen – das entspricht rund 42 Prozent. Weitere 30 Prozent befinden sich im Tiefbau oder sind bereits vorbereitet“, informierte Lothar Beckler, Vorstand der Stadtwerke Feuchtwangen und Geschäftsführer der breitBAND GmbH. In der Kernstadt wurden bislang 1.260 Glasfaserverträge abgeschlossen, knapp die Hälfte davon ist laut Beckler bereits aktiv geschaltet. In den Feuchtwanger Ortsteilen liegt der Anteil aktiver Anschlüsse sogar bei rund 62 Prozent.

Großes Thema: Abschaltung von Kupferleitung in naher Zukunft

Großes Thema bei der Informationsveranstaltung war außerdem die perspektivische Abschaltung von DSL über Kupferleitungen. Für den Vorstand der Stadtwerke Feuchtwangen gilt diese als sicher und ist Teil der europäischen Strategie für eine flächendeckende Gigabit-Versorgung. Voraussetzung für eine Abschaltung sind unter anderem eine Netzabdeckung von etwa 80 Prozent, wettbewerbsfähige Preise sowie ein diskriminierungsfreier Zugang für Anbieter. „Diese Bedingungen er-



Großes Interesse am schnellen Internet in Feuchtwangen: beim Bürgerdialog zum Thema Glasfaser informierte die breitBAND Glasfasernetze SW GmbH interessierte Bürgerinnen und Bürger persönlich unter anderem über den laufenden Ausbau.

(Foto: Stadtwerke Feuchtwangen/Oliver Gleiß)

füllt Feuchtwangen bereits heute gemeinsam mit seinen Partnern“, hob Lothar Beckler hervor.

Im Rahmen des Bürgerdialogs wurden Live-Umfragen unter den Anwesenden mit digitaler Abstimmung via Smartphone durchgeführt. Unter den Teilnehmenden verfügen rund zehn Prozent über einen aktiven Glasfaseranschluss. Weitere 70 Prozent der Anwesenden gaben an, einen Anschluss auf jeden Fall nutzen zu wollen. „Dieses Ergebnis deckt sich mit unserem klar formulierten Ziel, mittelfristig eine Anschlussquote von etwa 80 Prozent zu erreichen“, betonte Beckler.

Wie die Umfrage zeigte, steht für die meisten Teilnehmenden die Stabilität des Internets im Alltag im Vordergrund. Weitere wichtige Aspekte seien außerdem Homeoffice, Schule und digitale Konferenzen sowie Streaming und Smart-Home-Anwendungen. Um sich letztlich für einen Glasfaseranschluss zu entscheiden, sind für die Bürgerinnen und Bürger eine möglichst einfache und unkomplizierte Umstellung, attraktive Tarife sowie geringe Anschlusskosten die maßgeblichen Faktoren. „In Feuchtwangen bieten wir hier einen wichtigen Anreiz: Im ersten Ausbaubereich ist der Glasfaseranschluss bei Abschluss eines Vertrages kostenfrei. Dieses Modell trägt maßgeblich dazu bei, den Hochlauf der aktiven Anschlüsse zu beschleunigen“, äußerte Beckler.

Lebensretter ausgezeichnet: Markus Soldner aus Feuchtwangen geehrt

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Antiquarium der Residenz München ist am 20. April 2026 die Staatliche Auszeichnung für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr verliehen worden. Unter den Geehrten befand sich auch Markus Soldner aus Feuchtwangen, der für sein umsichtiges und zugleich entschlossenes Handeln mit der Christophorus-Medaille für Rettungstaten ausgezeichnet wurde. Die Würdigung erfolgte durch den Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder. An der Feierstunde nahmen auch Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh sowie dritter Bürgermeister und stellvertretender Bezirkstagspräsident Herbert Lindörfer teil.

Gewürdigt wurde Markus Soldner für die Rettung einer Frau aus einem brennenden Haus. Gemeinsam mit Michael Dietrich aus Ansbach, der im Rahmen der Feier ebenfalls mit der Christophorus-Medaille geehrt wurde, verschaffte er sich über eine außen angelegte Leiter Zugang zum Obergeschoss und konnte die eingeschlossene Person aus akuter Gefahr befreien. In der Folge unterstützte Soldner die eintreffenden Einsatzkräfte bei den Löscharbeiten und trug dazu bei, ein Übergreifen des Feuers auf benachbarte Gebäude zu verhindern.

Die Rettungstat ereignete sich während eines Urlaubs im Allgäu. Markus Soldner ist selbst aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach und verfügt damit über wichtige Kenntnisse und Erfahrungen in der Brandbekämpfung.

Seit dem 1. Januar 1984 wird im Freistaat Bayern die Christophorus-Medaille für Rettungstaten verliehen, die unter besonders schwierigen Umständen, jedoch ohne unmittelbare Lebensgefahr für die Retterinnen und Retter ausgeführt werden.

Bürgermeister Patrick Ruh und Herbert Lindörfer würdigten die Tat mit großem Respekt. „Markus Soldner ist ein wahrer Held und ein Vorbild für unsere Gemeinschaft“, erklärten Ruh und Lindörfer. „Gleichzeitig hat das Handeln von Markus Soldner beispielhaft gezeigt, wie wichtig die Ausbildung, das Wissen und das ehrenamtliche Engagement in unseren Freiwilligen Feuerwehren für die Gesellschaft sind.“ Im Namen der Stadt Feuchtwangen sprachen Ruh und Lindörfer Markus Soldner ihren herzlichen Dank aus und gratulierten ihm zu dieser verdienten Auszeichnung.



Der Feuchtwanger Markus Soldner (2. v.l.) und Michael Dietrich (2. v.r.) aus Ansbach haben gemeinsam eine Frau aus Lebensgefahr gerettet. Hierfür wurden sie nun mit der Christophorus-Medaille für Rettungstaten vom Bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Zu dieser verdienten Ehrung gratulierten erster Bürgermeister Patrick Ruh (r.) und dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer persönlich.
(Foto: privat)

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

„Die kleine Hexe“ war zu Gast in der Stadtbücherei

Das Ensemble der Kreuzgangfestspiele begeisterte die Gäste

Die Spannung am Vorlesenachmittag in der Stadtbücherei mit besonderen Gästen war groß. Zunächst stand die Geschichte „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler im Mittelpunkt. Büchereileiterin Kati Voltz las einige Textpassagen daraus vor. Auch über den Autor gab es interessante Details zu erfahren. So hatte Preußler, der 16 Jahre als Lehrer arbeitete, auf seinem einstündigen Weg zur Schule, den er stets zu Fuß zurücklegte, immer zwei Dinge dabei: Hundekuchen, um zu verhindern, gebissen zu werden. Zum anderen trug er ein Diktiergerät bei sich. Der Autor nahm die Texte zunächst auf und übertrug sie später erst ins Schriftliche.

Dann hieß es Bühne frei für das Ensemble der Kreuzgangfestspiele. Der Regisseur Konstantin Krisch stellte die Schauspielerinnen und Schauspieler und deren Rollen vor. Mit großer Freude verfolgten die Gäste als kleine Vorpremiere einer Szene über die „Freitagshexerei“. Darin be-

kommen die kleine Hexe (Juliane Krug) und ihr Rabe Abraxas (Ben Erik Schröter) Besuch von den beiden Kindern Vroni (Sophie Miltizer) und Toni (Tikki Marie Thöne), die sich beim Pilzesammeln im Wald verlaufen hatten. Als großes Highlight durften die Kinder zum Abschluss einem Musikstück, komponiert von Michael Reffi, lauschen, das große Mitsing- und Mitwippqualitäten sowie hohen Wiedererkennungswert verspricht.

Auch in diesem Jahr hatten die Gäste die Möglichkeit, den Ensemblemitgliedern Fragen zum Probenalltag zu stellen. So wollten die Kinder wissen, ob die Schauspielerinnen und Schauspieler nachts von der ganzen Hexerei träumen würden und wie die Zaubertricks der kleinen Hexe funktionieren. Die Vorfreude auf den Theaterbesuch war den Kindern deutlich anzumerken. Am 9. Mai 2026 startet das Kinderstück „Die kleine Hexe“ in die diesjährige Festspielzeit.



(Fotos: Andreas Kunkel)



Gratis-Comic-Tag

Eine große Auswahl kostenloser Comics

Elf Verlage haben vielfältige Titel für den Gratis-Comic-Tag ausgewählt. Mit dabei sind etablierte Größen wie Carlsen Comics, Panini, Reprodukt und Story House Egmont. Unter den 22 Titeln sind ganze Ausgaben und Leseproben: Nostalgie-Klassiker in frischem Gewand, beliebte Kinder-Romane als Graphic Novel, aus TV und Film bekannte Figuren und ganz neue Helden.

Samstag, 9. Mai 2026 von 9 bis 12 Uhr können sich Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren kostenfrei Comics abholen. Solange der Vorrat reicht.



Das schönste Geschenk zum Muttertag?
In Ruhe ein Hörbuch genießen

Online ausleihen mit Libby

Digitale Angebote der Stadtbücherei

Im Bestand der digitalen Ausleihplattform e-medien-franken.overdrive.com sind derzeit 30.000 eBooks, 8.800 Hörbücher und 18.000 digitale Zeitschriftenhefte. Diese können mit einem gültigen Bibliotheksausweis ausgeliehen werden.

Die Nutzung ist denkbar einfach: Zunächst wird die Libby-App auf dem Handy heruntergeladen oder im Browser des PCs oder eBook-Readers geöffnet. Nach Auswahl der Stadtbücherei können Sie sich mit Ihrer Lesernummer und Ihrem Passwort anmelden.

BürgerAmt Feuchtwangen wegen Software-Umstellung geschlossen

Das BürgerAmt der Stadt Feuchtwangen bleibt von **Mittwoch, 20. Mai 2026 bis einschließlich Freitag, 22. Mai 2026, geschlossen**. In diesem Zeitraum ist das BürgerAmt weder persönlich noch telefonisch erreichbar.

Grund für die vorübergehende Schließung ist eine umfassende technische Umstellung. Im Zuge dessen wird im gesamten BürgerAmt eine neue Software eingeführt, die

künftig für effizientere Abläufe und einen verbesserten Bürgerservice sorgen soll.

Nach Pfingsten, ab **Dienstag, 26. Mai 2026** steht das BürgerAmt wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Die Stadt Feuchtwangen empfiehlt, dringende Anliegen frühzeitig vor oder nach dem genannten Zeitraum einzuplanen.

Brasilianische Tanzkultur in Feuchtwangen

Auftritt der „Lustigen Volkstanzgruppe Bergtal“
am 18. Mai 2026 um 17 Uhr

Herzliche Einladung zu einem besonderen kulturellen Erlebnis: Am 18. Mai 2026 um 17 Uhr ist die „Lustige Volkstanzgruppe Bergtal“ im Nixel-Garten in Feuchtwangen zu Gast.

Die Tanzgruppe aus São José do Cai im südbrasilianischen Bundesstaat Rio Grande do Sul bringt die lebendige Vielfalt ihrer Heimat auf die Bühne. Die 18 Tänzerinnen und Tänzer präsentieren ein facettenreiches Programm traditioneller Tänze, die das Publikum in die Kultur Südbrasilien eintauchen lassen.



Im Mittelpunkt stehen die ausdrucksstarken Gaúcho-Tänze, die die Geschicklichkeit und Lebensweise der Gaúchos widerspiegeln – jener Reiter und Viehtreiber, die die weiten Graslandschaften Südbrasilien prägen. Darüber hinaus widmet sich die Gruppe auch den kulturellen Wurzeln ihrer Vorfahren aus Norddeutschland und Pommern, die im 19. Jahrhundert nach Südbrasilien auswanderten. So umfasst das Repertoire ebenso pommersche und deutsche Volkstänze.

Die 1996 gegründete Tanzgruppe verbindet auf eindrucksvolle Weise brasilianische und europäische Traditionen und schafft so ein einzigartiges kulturelles Erlebnis.

Herzliche Einladung zum Auftritt am **18. Mai 2026 um 17 Uhr** im Nixel-Garten, Feuchtwangen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eine Veranstaltung der Stadt Feuchtwangen in Partnerschaft mit dem Fränkischen Museum Feuchtwangen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Fränkischen Museum unter Tel. 09852/2575 oder per E-Mail an info@fraenkisches-museum.de.





**FREIWILLIGE FEUERWEHR
STEINBACH**

HIMMELFAHRTS- GRILLFEST

**DONNERSTAG, 14. MAI 2026
FESTHALLE DORFMITTE STEINBACH**



10 Uhr

**Festgottesdienst musikalisch umrahmt durch den
Posaunenchor Mosbach**

ab 10.45 Uhr

**Festbetrieb mit reichhaltigem Mittagstisch
sowie Kaffee und Kuchen**

Barbetrieb



Für die musikalische Unterhaltung sorgen

**FETZIG!
STEIRISCH!**

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Wie wollen wir wohnen?

Tiny House als Antwort auf Ressourcenknappheit, Pflege und Gemeinschaft

Steigender Ressourcen- und Flächenbedarf sowie hohe Energieverbräuche zeigen, dass bestehende Wohnkonzepte an ihre Grenzen stoßen. Gleichzeitig verändern gesellschaftlicher Wandel, kleinere Haushalte, neue Arbeitsmodelle und der Wunsch nach mehr Flexibilität, Komfort und Nähe zur Natur unsere Anforderungen an das Wohnen grundlegend.

Die Veranstaltung „**Wie wollen wir wohnen?**“ am Campus Feuchtwangen greift diese Entwicklungen auf und beleuchtet, wie zukunftsfähige Wohn- und Siedlungskonzepte gestaltet werden können, mit einem besonderen Fokus auf das Tiny House als innovative und nachhaltige Wohnlösung.

Zeit:

15. Mai 2026
ab 16.30 Uhr

Ort:

Campus Feuchtwangen,
An der Hochschule 1

Das erwartet Sie:

- Fachvorträge aus Forschung und Praxis zu Bau, Energie, Nutzerkomfort sowie Gemeinschaft und Pflege:
 - Einblicke in das Tiny House als komfortable und marktfähige Alternative zum Eigenheim – von der Planung bis zur Umsetzung –,
 - in die Wechselwirkungen zwischen Gebäude, Energieverbrauch und Nutzerverhalten
 - sowie in nachhaltige, barrierefreie Siedlungskonzepte und die Rolle von Genossenschaften als Grundlage zukunftsfähiger Wohn- und Pflegeformen



Tiny House als Antwort auf
Ressourcenknappheit,
Pflege und Gemeinschaft

Vorträge & Workshop

15.05.2026 / 16:30 UHR

An der Hochschule 1, 91555 Feuchtwangen

ANMELDUNG
ÜBER QR-CODE



in Kooperation mit
Tiny Eco Village e.V. | Taglieber Holzbau

BILD KI-GENERIERT

- Ein interaktiver Workshop zum Thema „Nachhaltige Siedlungsplanung“
- Infostände und Raum für Austausch, Diskussion und Vernetzung

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.campus-feuchtwangen.de

Stichwort: Vortrag zum Thema Tiny House

Seien Sie dabei und gestalten Sie mit uns die Zukunft des Wohnens!



Feuchtwanger Ferienbetreuung 2026



Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Feuchtwangen mit ihrer Partnerorganisation „Xund ins Leben“ **Erlebniswochen** für 6–12-jährige Schüler in den ersten 3 Wochen der Sommerferien an. Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder bietet jede Woche differenzierte Programmschwerpunkte. Eine Mischung aus Trend- & Summersport, Fun- & Teamsport, International Sport, Fitness & Gesundheit, Natur & Abenteuer, Bewegungskünsten & Rhythmus, Phantasie & Kreativem Gestalten bietet sowohl sportlichen, als auch kreativen und naturorientierten Kids ein unvergessliches Erlebnis.

Es stehen in der dritten Ferienwoche vom 17. bis 21. August 2026 noch ausreichend Plätze zur Verfügung. Aufgrund der hohen Nachfrage für die erste und zweite Ferienwoche können lediglich noch Restplätze direkt gebucht werden über www.xundinsleben.com/Feriencamps/Anmeldung.

Doch auch wer einen Ferienjob sucht, dem bieten sich in diesem Erlebnisbereich Chancen: Zur Unterstützung der regionalen Teams werden für die Sommermonate noch Trainer & Betreuer gesucht. Wer sportbegeistert ist, schon Erfahrung mit der Betreuung von Kindergruppen hat, beziehungsweise Kinder- oder Jugendtrainer ist oder Lehramt (vorzugsweise Sport) studiert und zeitlich/örtlich

flexibel ist, den erwartet eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen dynamischen Team. Die Mitarbeit im Rahmen eines gut bezahlten Ferienjobs ist nach einer integrierten Fortbildung wochenweise jeweils von Montag bis Freitag möglich. Bei Interesse direkt bewerben per E-Mail: office@xundinsleben.com.

In der vierten Woche der Sommerferien wird vom 23. bis 30. August 2026 zusätzlich ein **Circus Sommercamp** angeboten. Für die 8-tägige betreute Circus-Freizeit mit Übernachtung und Vollverpflegung für Schüler von 7–15 Jahren auf dem Rappenhof in Gschwend, können noch Plätze für vergünstigte 190 Euro gebucht werden.

In dem weitläufigen Circus-Dorf mit umfassender Infrastruktur erwartet die Kinder neben einem vielseitigen Circus-Training noch jede Menge Freizeitspaß auf den vorhandenen Fußball-, Volleyball- und Basketballfeldern, der Kletterwand, verschiedenen Tiergehegen oder dem zugehörigen Wald mit Bach und Feuerstelle. Für die Feuchtwanger Kinder hat das städtische Jugendbüro ein größeres Kontingent an Plätzen im Circus Sommercamp reserviert. Nähere Infos und die Anmeldung erfolgen über das Jugendbüro unter Tel. 09852/1210 oder per E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de.



(Foto: JuKi – Zukunft für Kinder und Jugendliche e.V.)

Musikschule

Instrumenten-Karussell

Dieser Orientierungskurs ermöglicht Vorschulkindern und Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse, die noch nicht wissen, welches Instrument für sie geeignet ist, unter qualifizierter Anleitung eigene Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Instrumenten zu sammeln. Das Erleben der Kinder steht im Vordergrund. In einer kleinen Gruppe (in der Regel 3–4 Kinder) werden die verschiedensten Instrumente ausprobiert und eigene Vorlieben und Begabungen entdeckt. Einige „tragbare“ Instrumente, wie zum Beispiel Blasinstrumente, können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen.

Unterrichtsbeginn: September 2026

Wann: montags, 16.00–16.45 Uhr in Feuchtwangen
dienstags, 16.00–16.45 Uhr in Dinkelsbühl

Preis: Gesamtpreis pro Kurs 232,02 € oder 6 Raten à 38,67 € (für Schüler mit Wohnort in unseren Mitgliedsgemeinden), Tarif B (auswärtige Schüler) auf Anfrage

Instrumente: Blasinstrumente, Streichinstrumente, Tasteninstrumente

Pro Kurs finden insgesamt 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten statt.

Musikschule 
Romantisches Franken e.V.



Die Anmeldung erfolgt online über unsere Homepage <https://www.musik-schule.org/seite/685998/formular.html> oder über den nebenstehenden QR-Code. Änderungen vorbehalten!



MUSIKMINIS
IM
KIM
FAMILIENZENTRUM
FEUCHTWANGEN
(FRÜHER: "ZWERGENMUSIK")

WER: KINDER VON 2 - 4 JAHREN MIT EINEM ELTERN-/GROSSELTERnteIL

WO: KIM FAMILIENZENTRUM AM BLEICHWASEN I IN FEUCHTWANGEN

WANN: JEDEN FREITAG VON 14:00 - 14:45 UHR

KOSTEN: AB € 25,78 MONATLICH (VERBINDLICH FÜR EIN GANZES SCHULJAHR)

ANMELDESCHLUSS: 31.05.2026

NÄHERE INFOS UND ANMELDUNG UNTER:

Musikschule 
Romantisches Franken e.V.

WWW.MUSIK-SCHULE.ORG



Unterrichtsangebot
Schuljahr 2026-27
Musikschule Feuchtwangen
Jahnstraße 4

BLASINSTRUMENTE: Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Tuba

SAITENINSTRUMENTE: Gitarre, E-Gitarre, E-Bass

SCHLAGINSTRUMENTE: Drum Set Rock, Pop, Klassisches Schlagwerk

STREICHINSTRUMENTE: Violine

TASTENINSTRUMENTE: Klavier, Keyboard, Akkordeon

MUSIKMINIS (2-4 JAHRE): im Familienzentrum KIM

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG (AB 4 JAHRE): in den KITASI

GESANG

ENSEMBLES IN DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN BESETZUNGEN

ÄNDERUNGEN MÖGLICH!

Anmeldeschluss:
31. Mai 2026

EINFACH ONLINE ANMELDEN!
GEFÖRDERT DURCH DAS BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

Musikschule 
Romantisches Franken e.V.

VdM
Verband deutscher Musikschulen

VBSM Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen



Musikschule 
Romantisches Franken e.V.

Lust auf Musik?
Einfach online anmelden!

WWW.MUSIK-SCHULE.ORG
ANMELDESCHLUSS FÜR DAS SCHULJAHR 2026/27 IST DER 31.05.2026

FOLGE UNS AUF

FOLLOW US

VERWALTUNG: NÖRDLINGER STR. 20
91550 DINKELSBÜHL
TEL. 09851 / 55 32 34
E-MAIL: INFO@MUSIK-SCHULE.ORG

Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

Themenführung „Es geht um ... – Sagen und Mythen aus dem Feuchtwanger Land

Die wohl bekannteste Sage aus dem Feuchtwanger Land ist die Gründungssage der Stadt. Der Überlieferung nach soll Kaiser Karl der Große mit seinem Gefolge in der hiesigen Gegend gejagt haben. Als er sich im Wald verirrt und vom Durst geplagt wurde, sah er eine Taube auffliegen und folgte ihr zu einer Quelle. Nachdem er sich gestärkt hatte, fand er sein Jagdgesolge bald wieder. Aus Dankbarkeit gegenüber Gott ließ er in der Nähe der Quelle eine Kirche und ein Kloster errichten – und wurde der Sage nach zum Gründer der Stadt Feuchtwangen.

Noch heute erinnert das Feuchtwanger Taubenbrunnlein an diese Geschichte. Auf der Brunnensäule ist der Text



Am 15. Mai 2026 können Interessierte bei einem Rundgang durch die Kreuzgangstadt spannende Geschichten, Sagen und Mythen aus dem Feuchtwanger Land entdecken. Die Führung startet um 20.30 Uhr am Marktplatz. (Foto: TI Feuchtwangen/ Christoph Bender)

der Sage zu lesen, und auch eine Tafel an einem benachbarten Gebäude erinnert an die Überlieferung. Tatsächlich sind die Stiftungsurkunden des Feuchtwanger Klosters verloren gegangen, sodass bis heute nur vermutet werden kann, wer das Kloster tatsächlich gegründet hat. Umso bemerkenswerter ist jedoch das hohe Alter dieser Erzählung: Bereits im 13. Jahrhundert wird Karl der Große in Quellen als Gründer des Feuchtwanger Benediktinerklosters genannt.

Beim Rundgang „Es geht um ... – Sagen und Mythen aus dem Feuchtwanger Land“ können Interessierte weitere spannende Geschichten aus der Region entdecken. Die Führung lädt dazu ein, alten Überlieferungen nachzuspüren und zu erfahren, welche Sagen, Legenden und geheimnisvollen Geschichten sich bis heute im Feuchtwanger Land erhalten haben.

Die öffentliche Führung findet am **Freitag, 15. Mai 2026 um 20.30 Uhr** statt. Treffpunkt ist vor dem Alten Rathaus am Marktplatz.

Alle Führungen können auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen für Gruppen gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55,
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de,
www.tourismus-feuchtwangen.de.

Themenführung: „Johann Georg von Soldner“

Der Feuchtwanger Johann Georg von Soldner schrieb als Physiker, Mathematiker, Astronom und Geodät Wissenschaftsgeschichte. Geboren wurde er am 16. Juli 1776 im Georgenhof bei Feuchtwangen als Sohn des Bauern Johann Andreas Soldner. Aufgrund seiner außergewöhnlichen Begabung entwickelte er sich zu einem wegweisenden Wissenschaftler. Ab 1810 plante und begründete er maßgeblich die Vermessung des Königreichs Bayern. Seit dieser Zeit gibt es exakte topographische Karten. Die anschließende Katastervermessung jedes einzelnen Grundstücks legte zudem die Grundlage für mehr Steuergerechtigkeit. Bayern war damit das erste exakt vermessene Land Europas.



Bei einer Führung lernen Interessierte das Ausnahmetalent näher kennen und erhalten zugleich Einblicke in die Methoden der damaligen Vermessung. Dabei wird auch anschaulich erklärt, wie das sogenannte Triangulieren funktioniert.

Die öffentliche Führung findet am **Samstag, 23. Mai 2026 um 17 Uhr** statt. Treffpunkt ist vor dem Alten Rathaus am Marktplatz.

Alle Führungen können auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen für Gruppen gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55,
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de,
www.tourismus-feuchtwangen.de.

Aktuelles Kursangebot der vhs Feuchtwangen mit freien Plätzen

Ausführliche Kursbeschreibungen und Kursanmeldungen
jederzeit online über www.vhs-lkr-ansbach.de

Information:

vhs Feuchtwangen/Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55

Bewegung und Gesundheit

Back & Relax

H42281C, 4 Abende, Mi, 27.05.2026, 17.45–18.30 Uhr
Feu-Mitte, Marktplatz 1
Kursgebühr: 18,- €
Leitung: Julia Reuß

Nordic Walking und Walking

J52281A, 5 Abende, Di, 09.06.2026, 18–19.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Hochmeisterturnhalle
Kursgebühr: 42,50 €
Leitung: Marianne Schülke

Systemische Aufstellungen

B18283A, 3 Abende, Fr, 26.06./10.07./24.07.2026,
18.30–21 Uhr
Feu-Mitte, Marktplatz 1
Kursgebühr: 43,50 €
Leitung: Hanna Vögele

Ganzkörpertraining

J10281B, 10 Abende, Di, 15.09.2026, 18–19 Uhr
J10282C, 10 Abende, Di, 15.09.2026 19–20 Uhr
Turnhalle Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 56,70 €
Trainerin: Marianne Schülke

Qigong

H33281C, 10 Abende, Mo, 05.10.2026, 18–19 Uhr
H33282B, 10 Abende, Mo, 05.10.2026,
19.30–20.30 Uhr
Feu-Mitte, Marktplatz 1
Kursgebühr: 53,30 €
Trainer: Klaus Hölzemann

Die klassische homöopathische Hausapotheke

H14281A, 1 Tag, Sa, 10.10.2026, 10–17 Uhr
Feu-Mitte, Marktplatz 1
Kursgebühr: 35,- €
Leitung: Andrea Helmling, Heilpraktikerin

Line Dance für Anfänger*innen und Wiederholer*innen

K03282A, 8 Termine, Mi, 14.10.2026, 18–19.30 Uhr
Holz-Aula Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 64,- €,
Leitung: Dr. Marianne Lehmann

Mix it, Cook it, Love it – Kochen, Backen und mehr ...

Nachhaltig kochen – ohne Abfall

H23283A, 1 Abend, Di, 12.05.2026, 18–22 Uhr
Schulküche Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 39,- € inkl. Lebensmittelkosten
Leitung: Petra Müller

Bowls, Salate und passende Dressings

H23285A, 1 Abend, Mi, 08.07.2026, 18–22 Uhr
Schulküche Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 39,- € inkl. Lebensmittelkosten
Leitung: Petra Müller

Cocktails mixen wie ein Profi

K18283A, 1 Nachmittag, Sa, 24.10.2026, 16–19 Uhr
Brasserie Lounge Feuchtwangen
Kosten: 18,- € zzgl. 25,- € Lebensmittelkosten
Leitung: Ardi Stierner

Sprachen

Englisch A1 – Conversation – Für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen – online

G30293V, 10 Abende, Do, 16.07.2026, 18.45–20.15 Uhr
vhs.cloud
Kursgebühr: 135,- €
Kursleitung: Saskia Weniger

Englisch Festive Greetings – Für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen – online

G30284V, 5 Abende, Di, 02.11.2026, 18.45–20.15 Uhr



vhs.cloud
 Kursgebühr: 75,- €
 Kursleitung: Saskia Weniger

Lebenskunst und Alltagskompetenz – Angebote für jede Lebenslage

Besichtigung und Führung durch die Feuchtwanger Kläranlage

A07281A, 1 Abend, Do, 21.05.2026, 17–18.30 Uhr
A07282A, 1 Nachmittag, So, 25.10.2026, 13–14.30 Uhr
 Kläranlage Feuchtwangen, Aichenzell 20
 kostenlos
 Leitung: Martin Proff

Blitz-Sommer-Make-up

K91283A, 1 Abend, Mo, 08.06.2026, 18.30–21 Uhr
 vhs Raum, Marktplatz 1
 Kursgebühr: 35,- €, zzgl. 10,- € Materialkosten
 Leitung: Michaela Heumann

Workshop – „Schwarze Kunst“: Tauche ein in die Magie des Buchdrucks

K41281A, 1 Abend, Fr, 12.06.2026, 18–20 Uhr
 Sommers Alte Druckerei
 Kursgebühr: 13,30 €
 Leitung: Reiner Haimerl

Blick hinter die Kulissen der Kreuzgangspiele – Eine Führung durch das Theater

K11281A, 1 Nachmittag, Sa, 04.07.2026, 13.15–14 Uhr
 vor dem Theatereingang Marktplatz 2
 kostenlos
 Leitung: Dr. Maria Wüstenhagen

Herbstkränze aus Naturmaterialien

K74282A, 1 Vormittag, Sa, 19.09.2026, 10–12 Uhr
 Gaststube ehem. Gasthof Lamm

Kursgebühr: 12,70 €, zzgl. ca. 10,- € Materialkosten
 Leitung: Elsbeth Käser

Lebensretter 112

H11281A, 1 Abend, Mo, 02.11.2026, 18–20.30 Uhr
 Rathaus Großer Sitzungssaal
 kostenlos
 Leitung: André Herwig, Leiter Bildungszentrum
 BRK Kreisverband Ansbach

Junge vhs

Make-up für Teenager

K91284A, 1 Vormittag, Sa, 19.09.2026, 10–12 Uhr
 Jugendhaus Feuchtwangen
 Kursgebühr: 35,- €, zzgl. 10,- € Materialkosten
 Leitung: Michaela Heumann

Selbstbehauptungskurs für Grundschul Kinder

B02281A, Kinder der 1.+2. Klasse,
 10 Nachmittage, Fr, 02.10.2026, 14–15.30 Uhr
B02282A, Kinder der 3.+4. Klasse,
 10 Nachmittage, Fr, 02.10.2026, 15.45–17.15 Uhr
 Jugendhaus Feuchtwangen,
 Kursgebühr: 85,- €
 Leitung: Egor Dubhorn

Ausführliche Kursbeschreibungen und weitere interessante Kurse zu aktuellen Themen finden Sie unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

Haben Sie besondere Kurs- und Themenwünsche? Bitte sprechen Sie uns an!

Kursleiter*innen gesucht! Sie haben Ideen für ein Kursangebot und Lust Ihr Wissen an der vhs weiterzugeben? Dann setzen Sie sich bitte einfach mit uns in Verbindung!

Nächste Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen

| Ausgabe | Anzeigen-/Redaktionsschluss | Erscheinungstermin |
|---------------|--|---------------------|
| Nr. 10 | Freitag, 15.05.2026 | Freitag, 22.05.2026 |
| Nr. 11 | Mittwoch, 27.05.2026 (Fronleichnam) | Freitag, 05.06.2026 |
| Nr. 12 | Freitag, 12.06.2026 | Freitag, 19.06.2026 |
| Nr. 13 | Freitag, 26.06.2026 | Freitag, 03.07.2026 |
| Nr. 14 | Freitag, 10.07.2026 | Freitag, 17.07.2026 |

Kontakt Daten für Anzeigen: Tel.: 09861 400-662 · E-Mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de

Neue verkehrsrechtliche Regelung im Walkmühlweg

Im Bereich des Walkmühlwegs wurde eine neue verkehrsrechtliche Regelung umgesetzt. Ab sofort gilt hier Tempo 30, die entsprechende Beschilderung ist bereits vorhanden. Eine Geschwindigkeitsüberwachung durch Blitzer erfolgt zunächst nicht, sondern wird erst nach einer vorgesehenen Eingewöhnungsphase aufgenommen.

Der Bauhof brachte derzeit zusätzlich beidseitig Fahrradpiktogramm-Ketten auf der Fahrbahn an, somit wird im Walkmühlweg der Radverkehr künftig noch sichtbarer und sicherer. Diese haben keine rechtliche Wirkung wie beispielsweise Schutzstreifen, dienen jedoch der besseren visuellen Hervorhebung der gemeinsamen Nutzung der Fahrbahn durch Radfahrende und motorisierten Verkehr. Die im regelmäßigen Abstand angebrachten Fahrradsymbole zeigen an, dass Radfahrende ausdrücklich auf der Straße geführt werden. Ziel ist es, das Bewusstsein für gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr zu stärken.

Alle Verkehrsteilnehmenden werden gebeten, die neue Regelung zu beachten und im Straßenverkehr aufeinander Rücksicht zu nehmen.



Im Walkmühlweg gilt ab sofort Tempo 30. Um den Radverkehr künftig noch sichtbarer und sicherer zu machen, wurden zusätzlich beidseitig Fahrradpiktogramm-Ketten auf der Fahrbahn angebracht.

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 12. Mai 2026 nach Aichau

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Ferienhof Gögelein

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Steinbach zum Parken in der Ortsmitte; von dort wandern wir bergauf und weiter auf meist gut befestigten Flurwegen durch das Elbersrother Feld und das Weinfeld nach Birkach; weiter geht es an Birkach vorbei und durch die Waldgebiete „Gräbenwindener Holz“ und „Viehweide“ nach Aichau zur Einkehr im Ferienhof der Familie Gögelein.

Dienstag, 19. Mai 2026 „Rund um Dinkelsbühl

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gaststätte „Dinkelsbühler Hof“

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Dinkelsbühl zum Parkplatz „Larrieder Straße“; dann wandern wir über die Straße „An der Krottenklinge“, überqueren die sog. Grenzstraße und auf einem befestigten Flurweg vorbei an der Geflügelzuchtanlage und dem Ortsteil Maulmacher erreichen wir den Heiligbachweiher. Von dort geht es weiter entlang dem Kesselwiesengraben zum Ortsteil Kesselhof und wir überqueren erneut die Grenzstraße. Über den Alten Postweg erreichen wir unsere Einkehrgaststätte „Dinkelsbühler Hof“.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel.: 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.



| 1 Abschnitt 1 | | | | | | |
|--------------------|----------------------|-----------|-------|-------|------------|-------------|
| Montag bis Freitag | | Vormittag | | | Nachmittag | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 6 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:02 | 10:02 | 11:02 | 14:02 | 15:02 16:02 |
| 2 | Kronenwirtsberg | 09:03 | 10:03 | 11:03 | 14:03 | 15:03 16:03 |
| 3 | Jugendherberge | 09:04 | 10:04 | 11:04 | 14:04 | 15:04 16:04 |
| 4 | Lichtenauer Straße | 09:05 | 10:05 | 11:05 | 14:05 | 15:05 16:05 |
| 5 | An der Vogelweide | 09:06 | 10:06 | 11:06 | 14:06 | 15:06 16:06 |
| 6 | Dresdener Straße | 09:07 | 10:07 | 11:07 | 14:07 | 15:07 16:07 |
| 7 | Flurstraße | 09:08 | 10:08 | 11:08 | 14:08 | 15:08 16:08 |
| 8 | St. Ulrichsberg | 09:09 | 10:09 | 11:09 | 14:09 | 15:09 16:09 |
| 9 | Friedhof | 09:11 | 10:11 | 11:11 | 14:11 | 15:11 16:11 |
| 10 | Mooswiese | 09:12 | 10:12 | 11:12 | 14:12 | 15:12 16:12 |
| 11 | Südtiroler Straße | 09:13 | 10:13 | 11:13 | 14:13 | 15:13 16:13 |
| 12 | Walkmühlweg | 09:14 | 10:14 | 11:14 | 14:14 | 15:14 16:14 |
| 13 | Schopflocher Straße | 09:15 | 10:15 | 11:15 | 14:15 | 15:15 16:15 |
| 14 | Freibad | 09:17 | 10:17 | 11:17 | 14:17 | 15:17 16:17 |
| 15 | Dinkelsbühler Straße | 09:18 | 10:18 | 11:18 | 14:18 | 15:18 16:18 |
| 16 | Untere Torstraße | 09:20 | 10:20 | 11:20 | 14:20 | 15:20 16:20 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:22 | 10:22 | 11:22 | 14:22 | 15:22 16:22 |

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2026

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

| 2 Abschnitt 2 | | | | | | |
|--------------------|-----------------------|-----------|-------|-------|------------|-------------|
| Montag bis Freitag | | Vormittag | | | Nachmittag | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 6 |
| 17 | Schulstraße | 09:24 | 10:24 | 11:24 | 14:24 | 15:24 16:24 |
| 18 | Krankenhaus | 09:25 | 10:25 | 11:25 | 14:25 | 15:25 16:25 |
| 19 | Siebenmorgen | 09:26 | 10:26 | 11:26 | 14:26 | 15:26 16:26 |
| 20 | Rabennest | 09:27 | 10:27 | 11:27 | 14:27 | 15:27 16:27 |
| 21 | Lauerhecke | 09:28 | 10:28 | 11:28 | 14:28 | 15:28 16:28 |
| 22 | Kappenzipfel | 09:29 | 10:29 | 11:29 | 14:29 | 15:29 16:29 |
| 23 | BauAkademie | 09:30 | 10:30 | 11:30 | 14:30 | 15:30 16:30 |
| 24 | Eichenstraße | 09:31 | 10:31 | 11:31 | 14:31 | 15:31 16:31 |
| 25 | Von-Soldner-Straße | 09:35 | 10:35 | 11:35 | 14:35 | 15:35 16:35 |
| 26 | Markgrafenstraße | 09:36 | 10:36 | 11:36 | 14:36 | 15:36 16:36 |
| 27 | Konradstraße | 09:37 | 10:37 | 11:37 | 14:37 | 15:37 16:37 |
| 28 | Wilhelm-Schaudig-Str. | 09:38 | 10:38 | 11:38 | 14:38 | 15:38 16:38 |
| 29 | Kreisaltenheim | 09:39 | 10:39 | 11:39 | 14:39 | 15:39 16:39 |
| 30 | Hindenburgstraße | 09:40 | 10:40 | 11:40 | 14:40 | 15:40 16:40 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:41 | 10:41 | 11:41 | 14:41 | 15:41 16:41 |
| 16 | Untere Torstraße | 09:43 | 10:43 | 11:43 | 14:43 | 15:43 16:43 |
| 15 | Dinkelsbühler Straße | 09:45 | 10:45 | 11:45 | 14:45 | 15:45 16:45 |
| 14 | Freibad | 09:46 | 10:46 | 11:46 | 14:46 | 15:46 16:46 |
| 13 | Schopflocher Straße | 09:48 | 10:48 | 11:48 | 14:48 | 15:48 16:48 |
| 12 | Walkmühlweg | 09:49 | 10:49 | 11:49 | 14:49 | 15:49 16:49 |
| 11 | Südtiroler Straße | 09:50 | 10:50 | 11:50 | 14:50 | 15:50 16:50 |
| 10 | Mooswiese | 09:51 | 10:51 | 11:51 | 14:51 | 15:51 16:51 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 09:53 | 10:53 | | 14:53 | 15:53 |

| 3 Abschnitt 3 | | | |
|--------------------|-----------------------|-------|--------|
| Montag bis Freitag | | Vorm. | Nachm. |
| | | 3 | 6 |
| 9 | Friedhof | 11:52 | 16:52 |
| 8 | St. Ulrichsberg | 11:54 | 16:54 |
| 7 | Flurstraße | 11:55 | 16:55 |
| 6 | Dresdener Straße | 11:56 | 16:56 |
| 5 | An der Vogelweide | 11:57 | 16:57 |
| 4 | Lichtenauer Straße | 11:58 | 16:58 |
| 3 | Jugendherberge | 11:59 | 16:59 |
| 2 | Kronenwirtsberg | 12:00 | 17:00 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 12:02 | 17:02 |
| 30 | Hindenburgstraße | 12:03 | 17:03 |
| 29 | Kreisaltenheim | 12:04 | 17:04 |
| 28 | Wilhelm-Schaudig-Str. | 12:05 | 17:05 |
| 27 | Konradstraße | 12:06 | 17:06 |
| 26 | Markgrafenstraße | 12:07 | 17:07 |
| 25 | Von-Soldner-Straße | 12:08 | 17:08 |
| 24 | Eichenstraße | 12:12 | 17:12 |
| 23 | BauAkademie | 12:13 | 17:13 |
| 22 | Kappenzipfel | 12:14 | 17:14 |
| 21 | Lauerhecke | 12:15 | 17:15 |
| 20 | Rabennest | 12:16 | 17:16 |
| 19 | Siebenmorgen | 12:17 | 17:17 |
| 18 | Krankenhaus | 12:18 | 17:18 |
| 17 | Schulstraße | 12:19 | 17:19 |
| 1 | Röhrenbrunnen | 12:21 | 17:21 |

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

| Fahrtpreise | Erwachsene | Kinder (6-14 J.) |
|--------------------|------------|------------------|
| Einzelfahrkarte | 1,70 Euro | 0,80 Euro |
| 4-er Streifenkarte | 6,30 Euro | 3,10 Euro |
| Tagesticket Solo | 3,70 Euro | 3,70 Euro |
| Tagesticket Plus | 6,20 Euro | 6,20 Euro |

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

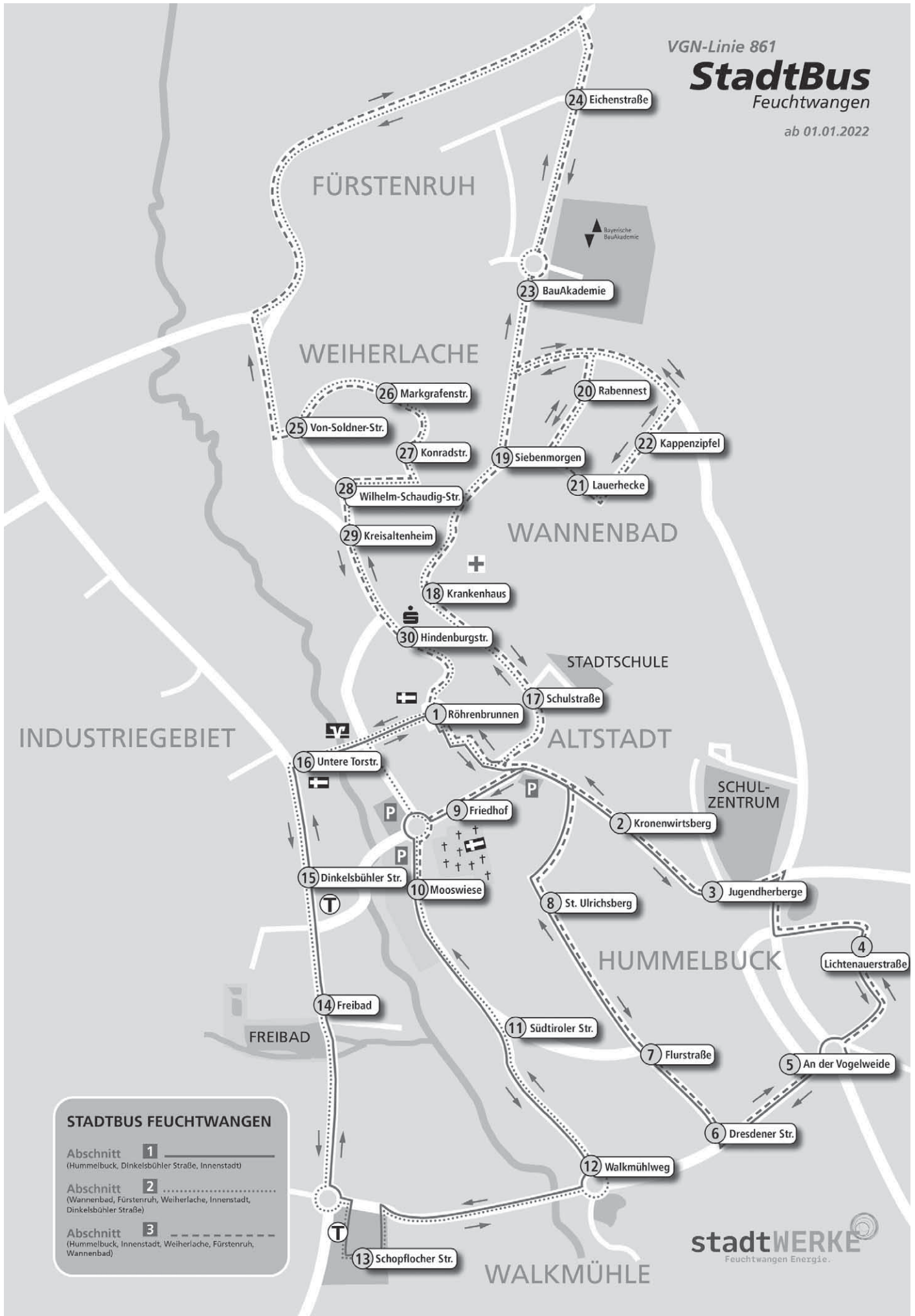




VGN-Linie 861

StadtBus Feuchtwangen

ab 01.01.2022



STADTBUS FEUCHTWANGEN

- Abschnitt 1** (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)
- Abschnitt 2** (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)
- Abschnitt 3** (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





Amtliche Bekanntmachungen

Am 18. April 2026 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Georg Feuchter

im Alter von 71 Jahren.

Bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 2017 war er über 30 Jahre als Malerfacharbeiter tätig.

Mit großem Einsatz und Pflichtbewusstsein erfüllte er die ihm übertragenen Aufgaben. Den Beschäftigten der Stadt war er ein geschätzter Kollege.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Stadt Feuchtwangen
Dr. Ulrich Grünwald, 1. Bürgermeister

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 7.920.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) (gestrichen)
- b) für die Grundstücke (B) (gestrichen)

2. Gewerbesteuer

340 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 4.500.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Feuchtwangen, 24. April 2026

STADT FEUCHTWANGEN

gez.

Patrick Ruh

1. Bürgermeister

Nachrichtliche Angabe

Der Hebesatz für die Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) sowie für die Grundstücke (B) wurde in der Grundsteuerhebesatzsatzung in der Fassung vom 31. Oktober 2024 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer (A) 320 v. H.
- Grundsteuer (B) 320 v. H.

II. Das Landratsamt Ansbach als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 10. April 2026 zu § 3 der Haushaltssatzung die nach Art. 67 Abs. 4 GO erforderliche Genehmigung erteilt.

III. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen gemäß Art. 65 Abs. 3 GO vom 7. Mai 2026 bis 15. Mai 2026 im Rathaus in Feuchtwangen, Kirchplatz 2, Zimmer 12, Tel. 09852/904-133, während der Dienststunden der Stadtverwaltung öffentlich auf.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen auch während des ganzen Jahres innerhalb der Dienststunden zur Einsichtnahme bereit.

Feuchtwangen, 24. April 2026

STADT FEUCHTWANGEN

gez.

Patrick Ruh

1. Bürgermeister

Korrektur zur Bekanntmachung der erneuten Öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom 10. April 2026

Stadt Feuchtwangen

5. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 24 „Industriegebiet West“

Bei den Unterlagen zur erneuten öffentlichen Auslegung für die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Industriegebiet West“



Wir suchen für unser Freibad

Badeaufsicht (Mindestalter 18 Jahre)

Kassenpersonal (Mindestalter 16 Jahre)

Voraussetzungen für die Badeaufsicht ist die Rettungstauglichkeit. Sofern Sie noch keine Rettungstauglichkeit vorweisen können, wird diese von uns vorab abgenommen.

Bewerbungen werden bis **18. Mai 2026** an die Stadt Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, erbeten.
Tel. Auskunft unter 09852/904-111.

Amtliche Bekanntmachung

- I. Die vom Stadtrat am 25. März 2026 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird gemäß Art. 65 Abs. 3 GO und § 4 Abs. 2 BekV wie folgt bekanntgemacht:

Haushaltssatzung

der Stadt Feuchtwangen, Landkreis Ansbach für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen
und Ausgaben auf

42.081.332 €

und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen
und Ausgaben auf

24.704.140 €

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

riegergebiet West“ wurden bei den textlichen Festsetzungen, unter § 1 Geltungsbereich die betroffenen Flurstücke, nicht wie im Planenteil dargestellt aufgelistet. Der redaktionelle Fehler wurde berichtigt. Aufgrund der Korrektur der Unterlagen wird der Auslegungszeitraum um 2 Wochen verlängert.

Der von der Stadt Feuchtwangen in der Sitzung am 10. Dezember 2025 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Industriegebiet West“ mit Festsetzungen und der Begründung mit Anlagen (Stand 10. Dezember 2025) sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 10. Dezember 2025 ist vom

13. April 2026 bis einschließlich 29. Mai 2026

im Internet auf der Homepage der Stadt Feuchtwangen <https://www.feuchtwangen.de/laufende-bauleitplanverfahren/> veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit bei der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen im gleichen Zeitraum während der allgemeinen Dienstzeiten öffentlich aus.

Stellungnahmen sollen während dieser Frist elektronisch an bauleitplanung@feuchtwangen.de und bei Bedarf in Textform an Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Industriegebiet West“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und der Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bebauungsplanänderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Industriegebiet West“ nicht von Bedeutung ist.

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Feuchtwangen, 8. Mai 2026

gez.

Erster Bürgermeister

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Sterbefälle

25. März 2026
Brigitte Weiß, geb. Wesenbeck
Leipziger Straße 25, 91555 Feuchtwangen

3. April 2026
Lina Elsa Proff, geb. Soldner
Lichtenau 2, 91555 Feuchtwangen

10. April 2026
Ludwig Friedrich Wagenländer
Unterhorn 8, 91555 Feuchtwangen

15. April 2026
Ursula Badewitz, geb. Jaenisch
Königsberger Straße 15, 91555 Feuchtwangen

25. April 2026
Luise Völker, geb. Sperr
Fischerweg 79, 91555 Feuchtwangen

28. April 2026
Adolf Grimm
Wilhelm-Schaudig-Straße 3, 91555 Feuchtwangen

Geburten

9. März 2026
Raffael Mandamiento Brugger
Flurstraße 5, 91555 Feuchtwangen

27. März 2026
Leano Matteo Arold
Banzenweiler 14, 91555 Feuchtwangen

8. April 2026
Gökay Akyüz
Eduard-Lorentz-Straße 17, 91555 Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das BürgerAmt Feuchtwangen ist im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock eingerichtet.

Für **persönliche Besuche** ist das BürgerAmt geöffnet von:

| | | |
|------------|----------------|-----------------|
| Montag | 8.00–12.30 Uhr | |
| Dienstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00–12.30 Uhr | |
| Donnerstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen.

Telefonisch ist das BürgerAmt unter der Nummer 09852/904-0 zu folgenden Zeiten erreichbar:

| | | |
|------------|----------------|-----------------|
| Montag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–16.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–16.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Freitag | 8.00–12.00 Uhr | |

Gerne können Sie das BürgerAmt auch per E-Mail an buergeramt@feuchtwangen.de erreichen.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt, die Rentenversicherung und Verkehrsüberwachung sind im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock eingerichtet.

Für **persönliche Besuche** ist das Standesamt geöffnet von:

| | | |
|------------|----------------|-----------------|
| Montag | 8.00–12.30 Uhr | |
| Dienstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00–12.30 Uhr | |
| Donnerstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |



Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen.

Telefonisch ist das Standesamt unter der Nummer 09852/904-127 zu folgenden Zeiten erreichbar:

| | | |
|------------|----------------|-----------------|
| Montag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–16.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–16.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00–12.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr |
| Freitag | 8.00–12.00 Uhr | |

Gerne können Sie das Standesamt auch per E-Mail an standesamt@feuchtwangen.de erreichen.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **Bürger-Amt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider-vb@drv-byen.de.

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwin-ger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181 Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an die Beratungstelefone im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallwirtschaft:

- bei Fragen zu Abfallbehältern, An-, Ab-, Ummeldungen, Gebührenbescheiden, Störungen bei der Leerung an Tel. 0981/468-2323
- bei Fragen zur Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Wertstoffhöfe an Tel. 0981/468-2345.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt in den **geraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke in Feuchtwangen erfolgt in den **Ortsteilen** am **Dienstag, 12. Mai 2026** und im **Stadtgebiet** am **Mittwoch, 13. Mai 2026**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Entleerung der Altpapier- tonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt in den **Ortsteilen** am **Montag, 18. Mai 2026** und im **Stadtgebiet + Eschenlach** am **Dienstag, 19. Mai 2026**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartontagen (soweit Kartontagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen. Die Abgabe von Altschuhen (tragbar und paarweise) und Alttextilien ist vor dem Eingang zum Wertstoffhof in den Containern des Landkreises möglich.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren. Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe **nicht mehr angenommen:**

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.



Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ **Baumschnitt und Astmaterial**

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ **Grüngut**

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Touristinformation**

September bis Mai: Montag–Freitag 09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August: Montag–Freitag 09.00–18.00 Uhr
1. Mai bis 30. September zusätzlich: Samstag/Sonntag/Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.

Neue Adresse: **Marktplatz 7**

■ **Öffnungszeiten des Kulturbüros**

Montag–Freitag 09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch 09.00–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 09.00–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ **Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

Dienstag und Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

■ **Integration & Inklusion**

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: Dienstag: 9–16 Uhr, Donnerstag: 13–16 Uhr
ansonsten nachmittags per WhatsApp oder E-Mail

**Städtisches Jugendhaus
Jahnstraße 4**

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16 Uhr

Brettspieltreff:

Für Spielbegeisterte unterschiedlicher
Genres jeden ersten Donnerstag
im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210, E-Mail:
jugendbuero@feuchtwangen.de



■ **Café Merhaba –
Interkulturelles Begegnungszentrum**

Marktplatz 5, 91555 Feuchtwangen

Öffnungszeiten Café Merhaba 2026:

Donnerstag 15.00–21.00 Uhr
Freitag 15.00–21.00 Uhr
Samstag 15.00–21.00 Uhr

Zeit zum Reden, Spielen, Lesen; Platz für Vorträge, Ausstellungen und Workshops und kleine Feiern.

Kontakt: Stabstelle Integration, Marktplatz 7,
91555 Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051

Nächste Termine

Samstag, 9. Mai 2026 20–24 Uhr: Milonga

■ **Sozialdienst – allgemein**

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432 oder -544.

■ **Evang. Verein
für Gemeindediakonie
Feuchtwangen e.V.**

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel.: 09852/6788-12
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de



Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Thomas Hörber
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: t.hoerber@diakonie-feuchtwangen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–14 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
 Ansprechpartner: Frau Tatjana Hutmann
 Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
 E-Mail: tagespflegeoase@diakonie-feuchtwangen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Kurzzeitpflege ZEITINSEL

Ringstraße 96, 91555 Feuchtwangen
 Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
 Tel.: 09852/6788-90, Fax: 09852/6788-93
 E-Mail: kurzzeitpflegezeitinsel@diakonie-feuchtwangen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
 Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
 Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
 E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
 jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus
 Am Kirchplatz 13, 91555 Feuchtwangen
 Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
 Tel.: 09852/6788-0, E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat in der Diakoniestation
 Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
 Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
 Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
 E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Nadja Wurzinger, Tel.: 09852/1886,
 E-Mail: dw-feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpädagogin
Beraterin: Daniela Reißig, Dipl.-Sozialpädagogin

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
 E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 09861/87520,
 E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
 Anja Müller, Soziale Arbeit B.A., Beratung und Coaching M.A.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

Schuldnerberatung

persönlich, kostenlos, schweigepflichtgebunden, unabhängig von Alter/Konfession/Nationalität – ein Angebot der Diakonie Südfranken.

Berater: Markus Willms

Telefonische Sprechzeit: Dienstag von 13–14 Uhr unter Tel. 09141/8600-300

Terminvereinbarung unter Tel. 09141/8600-300 – Montag bis Freitag von 8.30–11.30 Uhr – Beratung als Hausbesuch oder nach Absprache in einem Sprechzimmer des Diakonischen Werkes in Feuchtwangen möglich.

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel.: 09852/1874 Frau Reißig

Tel.: 09852/1886 Frau Wurzinger

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:

Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, E-Mail: info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder

Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0–6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-100, E-Mail: ifs@lebenshilfe-ansbach.de

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-290, E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

- Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.
- Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel.: 0981/4663-1701,

E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel.: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

Veranstaltungen des Familienzentrum KiM

aufwachsen und lernen

Kochkurs für Kinder

KiM
Lebenshilfe Ansbach

Kochkurs Sommerküche für und mit Kindern

Donnerstag, 11. Juni 2026 von 15:00 – 16:30 Uhr

Gemeinsam mit den Kindern wollen wir die bunte und leichte Sommerküche entdecken. Dabei steht nicht nur das Zubereiten im Mittelpunkt, sondern vor allem das gemeinsame Erleben, Ausprobieren und Genießen.

Spielerisch lernen die Kinder frische Zutaten kennen, schnippeln Obst und Gemüse, rühren, mischen und gestalten ihre eigenen kleinen Gerichte.

Die Gerichte sind einfach, gesund und kindgerecht:
Von fruchtigen Snacks über erfrischende Getränke bis hin zu leichten Sommergerichten.

Weitere Informationen:

Teilnehmer: Kinder im Alter von 5 – 10 Jahren (ohne Eltern)

Veranstaltungsort: Familienzentrum KiM
Am Bleichwasen 1, 91555 Feuchtwangen
2026-15

Veranstaltung: 2026-15

Materialkosten: ca. 8 - 10 €, für Lebensmittel, je nach Teilnehmerzahl

Jeder Teilnehmer erhält eine kleine Überraschung

Anmeldung: familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de
oder direkt über folgenden Link:

Lebenshilfe Ansbach e.V.
Familienzentrum KiM
Am Bleichwasen 1
91555 Feuchtwangen
Telefon 09852 61621-100
familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de
www.lebenshilfe-ansbach.de

Facebook
 Instagram
 YouTube

AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus)

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet wieder monatliche Außensprechstunden in Feuchtwangen an.

wo: Beratungsraum im *Familienzentrum KiM*,
Am Bleichwasen 1

wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)

nächster Termin: Mittwoch, 10. Juni 2026

Das Beratungsangebot des AutKom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH wird durch den „Regierungsbezirk Mittelfranken“, das „Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales“ gefördert sowie durch fünf AutKom-Gesellschafter finanziert.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel. 0911/215595900 oder E-Mail info@autismus-mittelfranken.de.

Außensprechtag der Pflegeberatung Landkreis Ansbach

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.



Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden jeweils zwischen 8 und 12 Uhr in der Musterwohnung am Marktplatz 12 in Feuchtwangen statt:

Dienstag, 19. Mai 2026
Dienstag, 16. Juni 2026

Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie unter anderem Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter Tel. 0981/468-5220 gebeten. Es können telefonisch ebenso Termine für Hausbesuche oder Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger abgesprochen werden.

■ AK-Flüchtlingshilfe

Kontakt

- E-Mail: ak-fluechtlinge.feu@gmx.de oder
- Tel.: 09852/615510 bitte auf AB (Der Kinderschutzbund) sprechen oder
- über Peter Jüdt, Integration & Inklusion der Stadt Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051 (s. Kontakt in dieser Rubrik)



■ Beratungsstelle für Integration und Teilhabe

Offenes Angebot für alle Menschen mit Migrationsgeschichte. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Beratung und Unterstützung.

Offene Sprechzeiten in Feuchtwangen

Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Montag: 09.00–16.00 Uhr
 Dienstag: 12.30–16.00 Uhr
 Freitag: nach Terminvereinbarung

Öffnungszeiten im Hauptbüro

Segringer Straße 41, 91550 Dinkelsbühl
 Tel.: 09851/5547896

Montag bis Donnerstag: 09.00–16.00 Uhr
 Freitag: nach Terminvereinbarung

Christina Ilg, Flüchtlings- und Migrationsberatung – Teamleitung

E-Mail: christina.ilg@elkb.de
 Tel: 0160/98498860

Alexandra Schaffhuber, Flüchtlingsberatung

E-Mail: alexandra.schaffhuber@elkb.de
 Tel: 0151/65662532

Christian Nagler, Flüchtlingsberatung

E-Mail: christian.nagler@elkb.de
 Tel: 0151/54268169

Helene Eschenbrenner, Flüchtlingsberatung

E-Mail: helene.eschenbrenner-sanlier@elkb.de
 Tel: 0171/3566985

Rahim Alhammad, Flüchtlingsberatung

E-Mail: abdulrahim.alhammad@elkb.de
 Tel: 0151/50682369

■ Frauenhaus – Zuflucht & Hilfe

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking



E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
 Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (AB), Fax: 09852/615630
 E-Mail: info@dksb-ansbach.de
 Homepage: www.dksb-ansbach.de

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Erreichbar unter: **Tel. 01575/2017700**; gerne auch per WhatsApp. Wir suchen und begleiten Ehrenamtliche, die Familien als Paten unterstützen wollen. Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos.

Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555

■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Montag von 8–12 Uhr, Besprechungszimmer im Rathaus, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 0159/04866419, E-Mail: Ildiko.Ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Dienstag und Donnerstag von 8–12 Uhr, Besprechungszimmer im Rathaus, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Kreisverband
Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170

■ Selbsthilfegruppe Sucht

Wir treffen uns regelmäßig jeden Mittwoch in der geraden Woche um 18 Uhr im Café Merhaba am Marktplatz 5 in Feuchtwangen.

Weitere Informationen: Tel.: 0160/2211090



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der bedeutendsten Volkskunstmuseen im süddeutschen Raum. Das Leben und Wohnen in den kleinen Städten und Gemeinden Frankens ist das Thema des Museums. Auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zeigt es Möbel, verzierten Hausrat, Fayencen, Liebesgaben, Brauchtum und religiöse Kunst.

Öffnungszeiten

September bis einschließlich Mai

Dienstag bis Freitag: 14 - 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 11 - 17 Uhr

Geschlossen am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar

Fränkisches Museum Feuchtwangen

Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852/2575, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de
www.fraenkisches-museum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag 08.05.2026 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 15.05.2026 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 22.05.2026 von 08.00–12.30 Uhr

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag–Freitag | 17.00–21.00 Uhr |
| Freitag (Senioren) | 15.30–17.00 Uhr |
| Samstag (Warmbadetag 30 Grad) | 14.00–18.00 Uhr |
| Sonntag | 09.00–13.00 Uhr |

Während der Bayerischen Ferien

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag–Donnerstag | 15.00–21.00 Uhr |
| Freitag (Senioren) | 15.30–17.00 Uhr |
| Freitag | 17.00–21.00 Uhr |
| Samstag (Warmbadetag 30 Grad) | 14.00–18.00 Uhr |
| Sonntag | 09.00–13.00 Uhr |

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19–21 Uhr wird das Schwimmerbecken geteilt und es findet „Bahenschwimmen“ statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwimmerbecken wie bisher ohne Teilung. Die Teilung findet nur außerhalb der Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

| | |
|--|--------|
| Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre | 1,50 € |
| Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre | 3,00 € |

Zehnerkarte (übertragbar)

| | |
|--|---------|
| Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre | 12,00 € |
| Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre | 25,00 € |

Öffnungszeiten Sauna

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Dienstag (Herren) | 16.00–21.00 Uhr |
| Mittwoch (Damen) | 16.00–21.00 Uhr |
| Donnerstag (Gemeinschaftssauna) | 16.00–21.00 Uhr |
| Freitag (Damen) | 15.30–21.00 Uhr |
| Samstag (Gemeinschaftssauna) | 14.00–18.00 Uhr |
| Sonntag (Gemeinschaftssauna) | 09.00–13.00 Uhr |

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €

| | |
|--|---------|
| Gebühr für die Behebung von Verunreinigung | 15,00 € |
| Wertersatz für Garderobenschlüssel | 25,00 € |

Schließtage

| | |
|--------------------------------|--------------------|
| Christi Himmelfahrt | 14.05.2026 |
| Pfingstsonntag & Pfingstmontag | 24. und 25.05.2026 |
| Fronleichnam | 04.06.2026 |



■ Freibad Feuchtwangen

Ab 16. Mai 2026 ist das Freibad Feuchtwangen wieder geöffnet.

Die **Öffnungszeit** ist bis 31. Mai 2026:

| | |
|--------------------|---------------------|
| Montag bis Sonntag | von 10.00–19.00 Uhr |
| Kassenschluss | 18.00 Uhr |
| Badeschluss | 18.30 Uhr |
| Betriebsende | 19.00 Uhr |

Ab 1. Juni 2026 ist das Freibad wie folgt geöffnet:

| | |
|--------------------|------------------------|
| Montag bis Sonntag | von 9.00 bis 20.00 Uhr |
| Kassenschluss | 19.00 Uhr |
| Badeschluss | 19.30 Uhr |
| Betriebsende | 20.00 Uhr |

Bei schlechter Witterung (Regen und Kälte) ist unser Freibad von Montag bis Sonntag jeweils vormittags von 9–11 Uhr sowie nachmittags von 16.30–18.30 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise

| | |
|---|--------|
| Erwachsene ab 18 Jahren | 4,00 € |
| Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr | 1,50 € |
| Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr | frei |
| Werktags (Mo.–Fr.) ab 17.00 Uhr (Feierabendtarif) | 1,50 € |

Wertmarken

| | |
|---|---------|
| Erwachsene, 10 Stück | 32,00 € |
| Jugendliche, 10 Stück | 12,00 € |
| Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. | |
| Stückpreis | 2,00 € |

Saisonkarten

| | |
|---|----------|
| Erwachsene | 70,00 € |
| Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr | 30,00 € |
| Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte | |
| Inhaber der Jugendleitercard (Juleica) | 30,00 € |
| Familienkarten (Eltern und Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bzw. Kinder, welche Zivildienst, ein freiwilliges Soziales Jahr oder Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten) | 110,00 € |
| Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. | 35,00 € |

Die Wertmarken sind im Freibad und im BürgerAmt erhältlich.
Die Saisonkarten können beim BürgerAmt im Rathaus gelöst werden (bitte pro Person ein Lichtbild mitbringen).

Bereitschaftsdienste

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Zahnärztliche Notdienst Bayern stellt seit 2026 keine Übersichten der Notdienst-Praxen mehr zur Verfügung. Aktuelle Daten werden auf der Website www.notdienst-zahn.de veröffentlicht.

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

| | |
|------------|--|
| Fr. 08.05. | St. Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440 Apotheke Eyb , Eyber Str. 74, Ansbach, Tel. 0981/46603501 Apotheke Rot am See , Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930 |
| Sa. 09.05. | Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626 Ritter-Apotheke Crailsheim , Karlstr. 30, Crailsheim, Tel. 07951/8380 Luitpold-Apotheke , Oberhäuserstr. 35, Ansbach, Tel. 0981/61252 |
| So. 10.05. | St. Sebastian-Apotheke , Hauptstr. 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221 Anthemis Apotheke in der Draistraße , Draistr. 2, Ansbach, Tel. 0981/977778 |
| Mo. 11.05. | Schloss-Apotheke , Obere Str. 5, Weitingen, Tel. 09853/223 Markgrafen-Apotheke , Am Sandbuck 1, Weidenbach, Tel. 09826/62990 |
| Di. 12.05. | Gustav-Weißkopf-Apotheke , Steinweg 2, Leutershausen, Tel. 09823/9262470 Maximilians-Apotheke , Maximilianstr. 7, Ansbach, Tel. 0981/2547 |
| Mi. 13.05. | St. Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440 Jagst-Apotheke Crailsheim , Postplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/96960 Apotheke Lehrberg , Obere Hindenburgstr. 30, Lehrberg, Tel. 09820/237 |
| Do. 14.05. | Heide-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 11, Bechhofen, Tel. 09822/5992 Schönebürg Apotheke , Schönebürgstr. 78, Crailsheim, Tel. 07951/278044 Marien-Apotheke , Marktplatz 10, Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/94430 |
| Fr. 15.05. | St. Pauls-Apotheke , Nördlinger Str. 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435 Weinberg-Apotheke , Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel. 0981/488800 Reichsstadt-Apotheke , Ansbacherstr. 2, Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/874740 |
| Sa. 16.05. | Hof-Apotheke , Hohenlohe Str. 4, Schillingsfürst, Tel. 09868/256 Schloss-Apotheke , Obere Str. 5, Weitingen, Tel. 09853/223 Burg-Apotheke , Ansbacher Str. 15, Burgoberbach, Tel. 09805/1750 |
| So. 17.05. | Sonnen-Apotheke , Rothenburger Str. 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Pluspunkt Apotheke im Brückencenter , Residenzstr. 2-6, Ansbach, Tel. 0981/84544 Adler-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 7, Wassertrüdingen, Tel. 09832/360 |
| Mo. 18.05. | Stadt-Apotheke , Vordere Gasse 25, Herrieden, Tel. 09825/306 Römer-Apotheke , Hauptstr. 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 |
| Di. 19.05. | Markt-Apotheke , Ansbacher Str. 28, Bechhofen, Tel. 09822/228 Drais Apotheke , Draistraße 2c, Ansbach, Tel. 0981/7557000 Marien-Apotheke , Marktplatz 10, Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/94430 |
| Mi. 20.05. | Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626 Rats-Apotheke Crailsheim , Marktplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/7550 Anthemis Apotheke in der Draistraße , Draistr. 2, Ansbach, Tel. 0981/977778 |
| Do. 21.05. | Seefeld-Apotheke , Am Kreisel 1, Wörnitz, Tel. 09868/959299 Apotheke Eyb , Eyber Str. 74, Ansbach, Tel. 0981/46603501 Apotheke Rot am See , Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930 |
| Fr. 22.05. | Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühlerstr. 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330 Jagst-Apotheke Crailsheim , Postplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/96960 Hof- und Rats-Apotheke , Martin-Luther-Platz 1, Ansbach, Tel. 0981/2203 |

Notdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr. Ab 1. Januar Umkreis 25 km

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600



Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de.

Seelsorge Bereitschaftsdienst für Notfälle (außerhalb Öffnungszeiten des Pfarramts-/Dekanatsbüros):

Montag, 8. Mai 2026 bis Sonntag, 10. Mai 2026
PfarrerIn Daniela Bachmann, Tel.: 09852/2340

Montag, 11. Mai 2026 bis Sonntag, 17. Mai 2026
Pfarrer Jörg Herrmann, Tel. 09852/9184

Montag, 18. Mai 2026 bis Sonntag, 24. Mai 2026
Pfarrer Martin Gölkel, Tel. 09822/7423

Freitag, 8. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar-kinder Vorderbreitenthan; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen, Frau Franziska Schrotberger

18.00 Uhr **Haus am Kirchplatz – Bücherei:** Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen; Frau Knöllinger

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz – Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

Samstag, 9. Mai 2026

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Turmblasen – Nach dem 16-Uhr-Läuten vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

18.00 Uhr **Johanniskirche:** Konzert.Modern – Johannes Matthias Michel – „Jazzmesse“; Dekanatskantorat

Sonntag, 10. Mai 2026

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst zum Partnerschaftssonntag („Eine Schule für Wambote“); Pfarrerin Daniela Bachmann

10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 11. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen

15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelische Erwachsenenbildung Westmittelfranken e.V. – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 12. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

08.15–17.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Beratung für seelische Gesundheit; Diakonisches Werk

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Frau Karola Kreutner

19.30 Uhr **Gemeindehaus:** Frauenkreis: „Herzenswunschmobil“ – Referent: Johannes Stegmann; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

Mittwoch, 13. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

Haus am Kirchplatz: Suchtberatung – Termine nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

09.00–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

09.00–12.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen – Termine nach Vereinbarung; Anja Müller Soz.-Päd. (BA)

15.00–17.00 Uhr **Ulrich-Saal:** Selbsthilfegruppe MS-Treff; Frau Ernst

19.00 Uhr **St.-Bernhardskapelle Untermosbach:** Mittwochsandacht „on tour“; Pfarrer Jörg Herrmann

KONZERT.MODERN

Johannes Matthias Michel
(*1962)
"Jazzmesse"

für Solo, Chor und Jazz-Trio

Ev. Kantorei Feuchtwangen

Klavier: Tobias Wolber

Schlagwerk: Johannes Hammer

Gesamtleitung: Dekanatskantlerin Miriam Wolber

Samstag, 09. Mai 2026

18.00 Uhr

Ev. Johanniskirche Feuchtwangen



-Eintritt frei!



Donnerstag, 14. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

10.00 Uhr **Steinbach (Maschinenhalle):** Steinbach: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Obst- und Gartenbauverein); Pfarrer Wigbert Lehner

Freitag, 15. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

15.00–18.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann + Pfarrerin Urike Moritz

15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar-kinder (5–13 Jahre); Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen, Frau Franziska Schrotberger

Samstag, 16. Mai 2026

09.30–11.30 Uhr **Ulrichsaal (kath. Gemeindezentrum):** Ökumenische Kinderkirche mit Frühstück; Kath. Pfarrei St. Ulrich und Afra + Ev. Kirchengemeinde Feuchtwangen

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Turmblasen – Nach dem 16-Uhr-Läuten vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

Sonntag, 17. Mai 2026

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

10.00 Uhr **Banzenweiler Dorfgemeinschaftshaus:** Gottesdienst zum Feuerwehrfest der FFW Banzenweiler; Dekanin Uta Lehner

Montag, 18. Mai 2026

Haus am Kirchplatz – Bücherei: Beratung für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst: Termine immer Mo bis Fr nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen

15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelische Erwachsenenbildung Westmittelfranken e.V. – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 19. Mai 2026

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Frau Karola Kreutner

19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz – Saal oben:** Arbeitskreis Mission; Pfarrer Michael Wild

Mittwoch, 20. Mai 2026

Haus am Kirchplatz: Suchtberatung – Termine nach Vereinbarung; Diakonisches Werk

09.00–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

09.00–12.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen – Termine nach Vereinbarung; Anja Müller Soz.-Päd. (BA)



Evang-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen



Pfarrereien-gemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE MIT FRÜHSTÜCK

Monatlich Samstagvormittag:
16.05. / 20.06. / 18.07. / 19.09.

Ulrichsaal am Bleichwasen



KIND BRINGEN: 9.30 UHR / KIND ABHOLEN: 11.30 UHR
HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE KINDER AB DEM VORSCHULALTER! DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS.

WENN HOFFNUNG SCHULE MACHT

25. Mai 2026
Pfingstmontag
75 Jahre




BAYERISCHER KIRCHENTAG
HESSSELBERG

Mit Kinderkirchentag & Night of Spirit am Vorabend

**Bläser -
Ausbildung**
... für jedes Alter!
... ein Angebot für alle aus
dem Dekanat



Wolltest Du schon immer ein Blechblasinstrument lernen? Dann gibt es jetzt wieder die Möglichkeit.

WANN:
nach den Pfingstferien,
donnerstags, ab 11. Juni 2026
17.00 Uhr oder 17.30 Uhr

WO:
Ev. Gemeindehaus Feuchtwangen
Kirchplatz 13 -
91555 Feuchtwangen

Max. Teilnehmer:
6 Personen - nur nach Anmeldung

Weitere Infos und Anmeldung bei unserer
Dekanatskantorin Miriam Wolber:
Email: Kantorat.Feuchtwangen@elkb.de
Telefon: 09852 - 7032950

19.00 Uhr **St.-Bernhardskapelle Untermosbach:** Mittwochsandacht „on tour“; Dekanin Uta Lehner

Donnerstag, 21. Mai 2026

09.30 Uhr **Senioren-/Pflegerheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst Seniorenheim, W.-Schaudig-Str.; Pfarrer Jörg Herrmann

10.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst im ASB-Heim; Pfarrer Jörg Herrmann

14.00–
16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 22. Mai 2026

15.30–
17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithenthann:** Jungschar-kinder (5–13 Jahre); Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen, Frau Franziska Schrotberger

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz – Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

19.30–
21.00 Uhr **Kirche St. Nikolai Neuendettelsau:** Vortrag: Orgeln im Nahen Osten – Lesung mit Orgelmusik; Pfarrerin Ulrike Hansen

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Mosbach – Larrieden – Breitenau

Sonntag, 10. Mai 2026 – Rogate

09.00 Uhr Gottesdienst in Mosbach

10.15 Uhr Gottesdienst in Breitenau anlässlich 25 Jahre Brauchtumsverein

19.00 Uhr Einweihung Friedhofskreuz mit dem Posaunenchor in Larrieden

Dienstag, 12. Mai 2026

14.00 Uhr Seniorenkreis – Kirchencafé in Breitenau

Donnerstag, 14. Mai 2026 – Christi Himmelfahrt

10.15 Uhr Gottesdienst in Kloster Sulz

Sonntag, 17. Mai 2026 – Exaudi

09.00 Uhr Gottesdienst in Larrieden

10.15 Uhr Gottesdienst in Breitenau

Dorfgütingen, Dombühl, Kloster Sulz

Freitag, 8. Mai 2026

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;

11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 10. Mai 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Karl Neuberger;

St. Veitkirche Dombühl

Mittwoch, 13. Mai 2026

17.00– Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;

18.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Donnerstag, 14. Mai 2026

10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt;
Marienkirche Kloster Sulz

Freitag, 15. Mai 2026

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;

11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 17. Mai 2026

10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Pfarrer Klaus Lindner;

Kirche St. Maria, Dorfgütingen

Mittwoch, 20. Mai 2026

17.00– Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;

18.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Freitag, 22. Mai 2026

09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;

11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

■ Veranstaltungen – Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat Feuchtwangen



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen: <https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ>

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226, E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

Freitag, 29. Mai 2026

Jugendfreizeit am Meer – Spanien: 1 Woche in den Pfingstferien Spanien – Costa Brava, mit Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)



**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18**



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Alle sind willkommen!**

Die Gottesdienste werden auch per Livestream (YouTube) übertragen.

Sonntag, 10. Mai 2026

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle mit Gebets- und Segnungsangebot „Einander unterordnen – wie bitte!“ (Eph. 5,21–6,4)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 13. Mai 2026

09.00 Uhr Bibel und Brezen mit S. Martin
„Von Jesus lernen: Befreit leben“

Sonntag, 17. Mai 2026

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit M. Lange „Vom Segen des Wachstums“ (4. Mose 6 & 2. Kor. 3)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Donnerstag, 21. Mai 2026

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

**Angebote für Kinder und Jugendliche
wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit**

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus

Montag 18.30 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)

| | | |
|------------|-----------|--|
| Dienstag | 16.00 Uhr | Kindertreff (3–7 Jahre) Parallel dazu Elterncafé im Foyer |
| | 16.00 Uhr | Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin: 12. Mai 2026 |
| | 18.00 Uhr | Treffpunkt (11–13 Jahre) |
| Donnerstag | 09.00 Uhr | Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern) |
| | 17.00 Uhr | Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre) |
| | 17.00 Uhr | Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre) |
| Freitag | 20.00 Uhr | Jugendkreis (ab 16 Jahren) Info unter: 0171/3532001 |

Breitenau im evang. Gemeindehaus

| | | |
|---------|-----------|--|
| Freitag | 17.00 Uhr | Jungschar für Jungs und Mädels (6–14 Jahre) |
| Sonntag | 18.00 Uhr | Teenkreis (ab 13 Jahre) Info unter: 01573/2737218 |

Kontakt & Info

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org
Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

Herzliche Einladung

BIBEL & BREZEN

VERGEBUNG

Von JESUS
lernen ...
... befreit
leben



Foto: Pixabay

Mittwoch, 13. Mai 2026
von 9 bis 10.30 Uhr

im Saal der Liebenzeller Gemeinschaft,
Kronenwirtsberg 18, Feuchtwangen
mit **Sonja Martin, Diakonin**



Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen

gemeinsam glauben leben

Kontakt: Martin & Gertraud Bareiß, 0175 537 02 30,
Jochen Kümmerle, 09852-4450, www.lgv-feuchtwangen.de

**■ Baptistengemeinde Feuchtwangen
Vorderbreitenthan 15**

Sonntag, 10. Mai 2026

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Mittwoch, 13. Mai 2026

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 17. Mai 2026

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

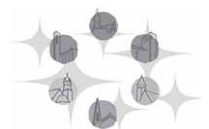
Mittwoch, 20. Mai 2026

19.30 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa
Tel.: 09852/616717
E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

**■ Pfarreiengemeinschaft
Feuchtwangen-Dürrwangen**

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Freitag, 8. Mai 2026 – Freitag der 5. Osterwoche

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkrantz und Anbetung (bis 16 Uhr)

Sonntag, 10. Mai 2026 – 6. SONNTAG DER OSTERZEIT*Kollekte für den Katholikentag*

10.30 Uhr Hl. Messe
für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von Arno und Monika Heinrich/für Anna Binder und Hans Binder und für Hermann Theinert/für Hildgard und Josef Brezina/für Bruno Langhammer

Donnerstag, 14. Mai 2026 – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Festgottesdienst
für die armen Seelen

Freitag, 15. Mai 2026 – Freitag der 6. Osterwoche

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
15.00 Uhr Gruppenstunde der Kommunionkinder, anschl. Brotbacken, im Ulrichsaaal

Samstag, 16. Mai 2026 – Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

09.30 Uhr Ökumenische Kinderkirche mit Frühstück, im Ulrichsaaal
15.00 Uhr Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Wemding

Sonntag, 17. Mai 2026 – 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hl. Messe
für Christof Denis mit den Angehörigen der Familien Denis und Zeler/für Josef Gebele
18.00 Uhr Maiandacht

Montag, 18. Mai 2026 – Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

19.00 Uhr Christliche Meditation, im Ulrichsaaal

Donnerstag, 21. Mai 2026 – Hl. Hermann Josef, Christophorus Magallanes und Gefährten

18.30 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung

Freitag, 22. Mai 2026 – Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
15.00 Uhr Kommunionkinder-Treffen mit Kirchenführung

Sonntag, 24. Mai 2026 – PFINGSTEN – HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES*RENOVABIS – Kollekte für Mittel- u. Osteuropa*

10.30 Uhr Hl. Messe – Auf dem Weg zur Erstkommunion
für Helga und Peter Richarz/für Ulrich und Annemarie Rieder mit Angehörigen/für Familie Maria und Ignaz Klein mit Angehörigen/für Gesundheit



Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Änderungen möglich sein können.

Messintentionen

Messintentionen für **Juli** können bis zum **15. Juni 2026** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den Folgemonat berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung.

Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Christliche Meditation**in der Tradition von John Main.**

Papst Benedikt XVI wurde mal gefragt „Wie viele Wege gibt es zu Gott?“. Seine Antwort: „So viele, wie es Menschen gibt.“

Ich lade Sie ein, gemeinsam mit mir einen neuen, für einige vielleicht schon bekannten Weg zu Gott zu erfahren: die christliche Meditation.

Wir werden eine Meditationsgruppe in der Tradition von John Main gründen. Diese Tradition wird vor allem in den weltweit verbreiteten Meditationsgruppen der Weltgemeinschaft für Christliche Meditation (WCCM) gepflegt. Auf der Internetseite www.wccm.org finden Sie alle notwendigen Informationen.

Wenn Sie auch in einer Gemeinschaft meditieren wollen, **kommen Sie am 18. Mai 2026 um 19.00 Uhr in den Ulrichsaaal.**

**Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.**

| | | |
|---------------|----------|-----------|
| Gottesdienst: | Sonntag | 10.00 Uhr |
| Kindertreff: | Dienstag | 17.00 Uhr |
| Frauenstunde: | Dienstag | 17.00 Uhr |
| Gebetsstunde: | Mittwoch | 18.30 Uhr |

Kontakt

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09868/5142
E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Evangelischer Frauenkreis

Dienstag, 12. Mai 2026, 19.30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Herzenswunsch – eine letzte Reise mit dem Wünschewagen

Johannes Stegmann, ehrenamtlicher Projektleiter des Herzenswunsch-Wünschewagens des Bayerischen Roten Kreuzes in Feuchtwangen, spricht über den Einsatz des Wünschewagens für schwerkranke Patienten in ihrer letzten Lebensphase. Mit dem speziell



ausgestatteten Fahrzeug und in Begleitung von ehrenamtlichem, medizinisch geschultem Personal wird für diese Menschen eine Reise an einen besonderen Ort, die sonst nicht mehr möglich wäre, erfüllt. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ TuS – Feuchtwangen

| Öffnungszeiten | |
|--------------------------|-----------------|
| Montag | 10.00–15.00 Uhr |
| Mittwoch (vormittags) | 09.00–12.00 Uhr |
| Donnerstag (nachmittags) | 14.00–17.00 Uhr |

Die Geschäftsstelle ist am Marktplatz 1 (3. OG oder DG barrierefrei), 91555 Feuchtwangen

Die Postanschrift bleibt vorerst unverändert
 Rothenburger Str. 1, 91555 Feuchtwangen
 Tel.: 09852 / 2566, E-Mail: info@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2025/2026 im Heinz-Seidel-Stadion

| | | |
|--|------------------------|-----------------|
| U19/A-Junioren (Jahrgang 2007/08) | Montag u. Donnerstag | 19.00–20.30 Uhr |
| U17/B-Junioren (Jahrgang 2009/10) | Montag u. Donnerstag | 19.00–20.30 Uhr |
| U15/C-Junioren (Jahrgang 2011/12) | Montag u. Donnerstag | 17.15–18.45 Uhr |
| U13/D-Junioren (Jahrgang 2013/14) | Dienstag u. Donnerstag | 17.20–18.50 Uhr |
| U11/E-Junioren (Jahrgang 2015/16) | Montag u. Mittwoch | 17.30–19.00 Uhr |
| U9/F-Junioren (Jahrgang 2017/18) | Montag u. Mittwoch | 17.00–18.30 Uhr |
| U7/G-Junioren (Jahrgang 2019 u. jünger) | Freitag | 16.00–17.15 Uhr |

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2025/2026

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2007/08)
 Michael Rusam, Tel.: 0171/4060264

U17/B-Junioren (Jahrgang 2009/10)
 Benjamin Burggraf, Tel.: 0174/2494430

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2011/12)
 Adriano Cieslak, Tel.: 0160/6106162

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2011/12)
 Michael Geißler, Tel.: 0178/3137341

U13/D1-Junioren (Jahrgang 2013/14)
 Michael Beck, Tel.: 0170/5616309

U13/D2-Junioren (Jahrgang 2013/14)
 James Brighter, Tel.: 0151/70625550

U13/D3-Junioren (Jahrgang 2013/14)
 Leo Blattner, Tel.: 0151/61002871

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2015)
 Marcel Jacobs, Tel.: 0160/1564613

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2016)
 Heiko Buckel, Tel.: 0170/5507705

U11/E3-Junioren (Jahrgang 2015/16)
 Wilfried Huber, Tel.: 0173/3186290

U11/E4-Junioren (Jahrgang 2015/16)
 Simon Schuster, Tel.: 0151/55532645

U09/F1/2/3-Junioren (Jahrgang 2017/18)
 Martin Häberlein, Tel.: 0179/9707414

U07/G-Junioren (Jahrgang 2019 und jünger)
 James Brighter, Tel.: 0151/70625550

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

| | |
|------------------------------------|--------------------|
| Martin Häberlein, Abteilungsleiter | Tel.: 0179/9707414 |
| Michael Geißler, Abteilungsleiter | Tel.: 0178/3137341 |
| Benjamin Burggraf, Jugendleiter | Tel.: 0174/2494430 |
| Michael Beck, stellv. Jugendleiter | Tel.: 0170/5616309 |

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel.: 0171/3162075 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten

| | | |
|------------|-----------------|------------------------------|
| U10 | | |
| Donnerstag | 17.30–18.30 Uhr | Ballsporthalle |
| U12 | | |
| Dienstag | 17.30–18.30 Uhr | 14-tägig Realschulturnhalle* |
| Donnerstag | 17.30–19.00 Uhr | Ballsporthalle |
| U14 | | |
| Dienstag | 17.30–18.30 Uhr | 14-tägig Realschulturnhalle* |
| Donnerstag | 18.00–19.30 Uhr | Ballsporthalle |

*In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle **KEIN Training** stattfinden.



Herren

Mittwoch 20.00–21.30 Uhr Ballsporthalle

Freizeitgruppe

Montag 18.30–20.00 Uhr Ballsporthalle

Athletik/KSÜ Training

Sonntag 10.00–11.30 Uhr Ballsporthalle

Ansprechpartner

Matthias Scheefer, Tel.: 0171/2145963

Homepage: www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/basketball/home-basketball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Bambini (ab 6 Jahren)

Montag 17.00–18.00 Uhr

E-Jugend männlich (8–10 Jahre)

Montag 17.00–18.30 Uhr

Mittwoch 16.00–17.00 Uhr Landschulturnhalle

C-/D-Jugend männlich 10–13 Jahre

Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Freitag 17.00–18.30 Uhr

A-/B-Jugend 13–16 Jahre

Dienstag 19.30–21.00 Uhr

Freitag 18.30–20.00 Uhr

C-/D-Jugend weiblich 10–14 Jahre

Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Herren und A-Jugend männlich

Donnerstag 19.30–21.30 Uhr

Das Training findet bis auf die E-Jugend in der Ballsporthalle statt.

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Mel- den Sie sich unter Tel. 09852/2566. Wir freuen uns auf Sie!

Eltern-Kind-Turnen

1. Gruppe (Jahrgang 2021/22)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Susanne Welter, Sandra Baumann

Trainingszeit: Dienstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Sandra Baumann –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

2. Gruppe (Jahrgang 2022/23)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Hanna Beck, Eleonora Blattner

Trainingszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Hanna Beck –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

3. Gruppe (Jahrgang 2024)

Übungsleiterinnen: Susanne Welter, Sandra Baumann, Tina Jarallah

Trainingszeit: Donnerstag 09.15–10.30 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Sandra Baumann –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

4. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Erna Häberlein, Miriam Kälberer, Katja Sindel

Trainingszeit: Mittwoch 15.00–16.30 Uhr

Ort: Ballsporthalle

Ansprechpartner: Erna Häberlein

0176/23523741 (Kontakt per WhatsApp)

5. Gruppe (Jahrgang 2019/2020)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterin: Übungsleiterin: Annika Stolz, Nicole Grimme, Stefanie Präger

Trainingszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballsporthalle

Ansprechpartner: Nicole Grimme –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

Kinderturnen/Kindersport

1. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Michele Hönle, Marina Schlicht, Christin Abel

Trainingszeit: Montag 15.00–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Michele Hönle –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

2. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Andrea Abel, Luisa Hoffmann

Trainingszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Andrea Abel –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

Leistungsorientiertes Geräteturnen

1. Gruppe Mädchen

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Malika Riedel, Daniela Müller

Trainingszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
14-tägig, Freitag 14.30–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Malika Riedel –

E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de



Aerobic/sonstige Turngruppen

1. Cross-Turnen Jungen ab 10 Jahre

(Mix aus Crossfit und Geräteturnen)

Übungsleitung: Martin Trumpp, Marion Göhring
 Trainingszeit: Dienstag 15.30–17.30 Uhr
 14-tägig Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp –
 E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

2. Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiterin: Katja Rössle
 Trainingszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Katja Rössle, Tel.: 09852/615308 oder
 E-Mail: katja.daeubler@aol.com

3. Gruppe Frauengymnastik

Übungsleiterin: Doris Halfpaap
 Trainingszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

4. Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Trainingszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
 Ort: Ballsporthalle

Seniorenturnen

Gruppe Herren und Damen

Übungsleiter: Erhard Mildenberger
 Trainingszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

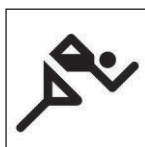
Montag (außer Ferien)

18.30 Uhr Lauftreff, Treffpunkt Realschulturnhalle
 (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer

19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 Bahntraining (Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer

Mittwoch (und in den Sommerferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann
 Training und Abnahme des Deutschen Sportabzeichens
 Ansprechpartner: Peter Kühn, Frank Grumann



Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.30 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Lara Meyer, Theresa Brüger
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer
 18.00 – allgem. Leichtathletik-Training
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Frank Grumann, Ante Rados

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

Weitere Infos unter: leitung.leichtathletik@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Kampfsport-Training

Kickboxen, Muay Thai und Panantukan (Selbstverteidigung)
 ab 12 Jahre

Ansprechpartner: Lukas Allabar

Trainingszeiten

Montag 18.00–19.00 Uhr
 Mittwoch 18.00–19.30 Uhr
 Ort: Gymnastikraum Sportheim

Kontakt: E-Mail: info@kampfsport-tempel.de oder
 Trainer Lukas Allabar, Tel.: 0174/9303950

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Ansprechpartner: Martin Trumpp

Freitag

20.15–22.15 Uhr Herren Ballspielhalle

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre
 Realschulturnhalle
 18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre
 Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
 Stadtschulturnhalle
 19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining
 (Anfänger und Fortgeschrittene)
 Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
 Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Mehmet Hürriyetoglou, Tel.: 0178/9689378



■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten

Dienstag

| | | |
|-----------------|--------------------------|-----------|
| 18.00–20.00 Uhr | Jugend (m/w), ab 6 Jahre | Jahnhalle |
| 20.00–22.00 Uhr | Erwachsene | Jahnhalle |

Donnerstag

| | | |
|-----------------|--------------------------|-----------|
| 19.00–20.00 Uhr | Jugend (m/w), ab 6 Jahre | Jahnhalle |
| 20.00–22.00 Uhr | Erwachsene | Jahnhalle |

Weitere Infos

| | |
|------------------|--|
| Ansprechpartner: | Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065 |
| Jugendleiter: | Andreas Kamleiter, Tel.: 0981/35765816 |
| Informationen: | www.tus-feuchtwangen.de Sportarten und Tischtennis |

■ PingPongParkinson – Tischtennis gegen Parkinson

Trainingszeiten

| | | | |
|----------|-----------------|-----------|-----------|
| Dienstag | 17.30–19.00 Uhr | Jedermann | Jahnhalle |
|----------|-----------------|-----------|-----------|

Keine Altersgrenze

Informationen über die Geschäftsstelle.

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch

| | | |
|-----------------|---------------------------|----------------|
| 18.00–20.00 Uhr | Freizeitgruppe Erwachsene | Ballspielhalle |
|-----------------|---------------------------|----------------|

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel.: 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon/Schwimmen



Aktuelle Informationen zu den Trainingszeiten unter

www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/home-triathlon

Ansprechpartner: Christoph Wallewein, Tel.: 09852/610921 oder
E-Mail: leitung.triathlon@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

| | |
|----------------|--------------------|
| Übungsleitung: | Daniela Wörner |
| Montag | 20.00–21.30 Uhr |
| Ort: | Realschulturnhalle |

Ansprechpartnerin: Daniela Wörner, Tel.: 0171/1687435

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

| | | |
|---------|-----------------|-----------|
| Freitag | 16.00–17.00 Uhr | Jahnhalle |
|---------|-----------------|-----------|

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566.

■ Wasserwacht Feuchtwangen



Jugend

Die Wasserwacht Feuchtwangen bildet drei Jugendgruppen im Schwimmen und Rettungsschwimmen aus. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf eine spätere Mitarbeit im Wasserrettungsdienst vorzubereiten.

Training

montags im Hallenbad:

| | |
|---------------|-----------------|
| Stufe I & II: | 19.00–19.45 Uhr |
| Stufe III: | 19.45–20.30 Uhr |

Anmeldung & Teilnahme

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch. Aktuell können keine neuen Kinder aufgenommen werden (siehe Ampelsystem auf der Homepage). Eine Warteliste wird nicht geführt. Bei Anfragen zum Jugendtraining bitte Name, Geburtsdatum und vorhandene Schwimmabzeichen angeben.

Kontakt

E-Mail: ogfeuchtwangen.jugendleitung@wasserwacht.bayern

Erwachsene

Interessierte Erwachsene, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig.

Training

| | |
|-----------------------|-----------------|
| montags im Hallenbad: | 19.45–20.30 Uhr |
|-----------------------|-----------------|

Kontakt

ogfeuchtwangen@wasserwacht.bayern



Homepage: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Unser Motto: „An Land schon gut – im Wasser noch besser!“

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen e.V.

Dienstag, 12. Mai 2026, 19.30 Uhr im Vereinsheim:
Quartalswettbewerb: Thema „Sonne“

■ Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Feuchtwangen



Ortsverein
Feuchtwangen

Halbtagesfahrt für Senioren nach Weikersheim

Die Arbeiterwohlfahrt Feuchtwangen veranstaltet am **Mittwoch, 20. Mai 2026** die traditionelle Halbtagesfahrt für Senioren. Diesmal ist das Ziel Weikersheim. Wir treffen dort etwa um 14 Uhr ein und nehmen im Schloss an einer fachkundigen Führung durch verschiedene Räume und vor allem durch den Rittersaal teil. Die Räume im 1. Stock sind über eine leicht zu gehende Treppe erreichbar. Bei Rollatoren wird man behilflich sein. Anschließend kann auf eigene Faust der barocke Lustgarten besichtigt werden. Zur Einkehr geht es vor Ort am Marktplatz.

Die Fahrt ist offen für alle, nicht nur für Mitglieder der AWO!

| | |
|------------|-------------------------------|
| Abfahrt: | 13 Uhr Mooswiese (Busbahnhof) |
| Rückfahrt: | 17 Uhr |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr Mooswiese |



Anmeldung:

Interessierte mögen sich telefonisch unter 09852/2231 (Suhr) oder 09852/1776 (Sauer) oder per E-Mail unter awo-sauer@t-online.de zu der Fahrt anmelden und sich einen Platz im Bus reservieren.

Fahrt und Eintritt ist für die teilnehmenden Senioren kostenfrei.

Peter Sauer
Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen



Übungen und Veranstaltungen

| | | |
|-------------------------------------|-----------|------------------------------|
| 09.05.2026 | | 2. Feuchtwanger Blaulichttag |
| 22.05.2026 | 19 Uhr | Übung Löschzug 1 |
| 23.05.2026 | 18 Uhr | Übung Löschzug 2 |
| Jeden Mittwoch, außer in den Ferien | | |
| | 18.30 Uhr | Jugendübung |
| Jeden letzten Freitag im Monat | | |
| | | Seniorenstammtisch |

Kontakt

WhatsApp: +49 1522/5302370
E-Mail: kommandant@feuerwehr-feuchtwangen.de
Internet: www.feuerwehr-feuchtwangen.de



Unsere Feuerwehr braucht dich!

OCHERN'ER KIRBA SCHLACHTSCHÜSSEL

ZUM WOHL!

09. MAI 2026
AB 11:00 UHR DURCHGEHEND GANZTÄGIG
IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS OBERAHORN

SCHÜTZENVEREIN
19... 66
OBERAHORN

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!
NACHMITTAGS AUCH MIT KAFFEE & KUCHEN
ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN

Einladung

Wir möchten unsere neuen Räumlichkeiten mit Euch feiern

📍 Schaffhauser Weg 12 📅 09. Mai 2026 ab 14:30 Uhr

Das erwartet Euch:

- 🍰 Kuchenverkauf durch den Kindergarten Schwalbennest (der gesamte Erlös geht an den Kindergarten)
- ☕ Kaffee & Kaltgetränke
- 🍖 Würstchen & Steak vom Grill

♥️ **Besonderes Highlight**
Tombola mit attraktiven Preisen

Gutes tun & genießen:
Mit Eurem Besuch unterstützt Ihr:
Gesund durch Bewegung e.V.
Reha- und Präventionssport

Gesund durch Bewegung e.V.
Reha- und Präventionssport

Wir freuen uns auf Euch

einzigartig. wild. legendär.

Mosbacher Weinfest 2026

ab 20 Uhr

Mittwoch, 13. Mai am Sportheim Mosbach

Veranstalter: SV Mosbach e. V.
Einlass ab 18 Jahren! Ausweiskontrolle!

Einladung zum Jahresausflug



am **Samstag, 13. Juni 2026**
ab **10:50 Uhr**

Programm:
Landesgartenschau Ellwangen
Abendeinkehr

Unkostenbeitrag incl. Eintritt
(Buskosten werden vom Verein bezuschusst)

Vereinsmitglieder: 30,- €
für Nichtmitglieder: 35,- €

Anmeldung bis **05.06.2026** bei **Marianne Reißig**
(Tel.: 09852 1468)

■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am **Samstag, 16. Mai 2026**, wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst: Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetsheim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberahorn, Breitenau, Vorderbreithenthann, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhofen.

■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V.

Wir treffen uns zu unserem nächsten Stammtisch am **Freitag, 8. Mai 2026 um 19 Uhr** zur Kirchweih-Schlachtschüssel in Oberampfrach.

Sonstiges

■ Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V.



Kooperationsprojekt bewilligt Wanderausstellung Kulturlandschaften in Mittelfranken

Die Wanderausstellung des Bezirks Mittelfranken widmet sich dem facettenreichen Thema der Kulturlandschaften in Mittelfranken. Sie verfolgt das Ziel, die Vielfalt, Geschichte und Gegenwart mittelfränkischer Kulturlandschaft einem breiten Publikum näherzubringen. Die Ausstellung wird am „Tag der Franken 2026“, der am 5. Juli 2026 in Treuchtlingen stattfindet, erstmals präsentiert. Im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit der LAG Rangau e.V. wurde eine LEADER-Förderung von max. 15.000,- € bewilligt.

Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeinsam.bayern.

Schillingsfürst, 22. April 2026

Pia Grimmeißen-Haider

Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße

Tel.: 09868/9597591 oder per E-Mail: lag@gemeinsam.bayern

■ Naturpark Frankenhöhe

Wonnemonat Mai im Naturpark Frankenhöhe

Wir wandern in den Mai! Gemeinsam entdecken wir auf unseren Führungen die Lebensräume der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Seien es die Schätze am Wegesrand, Wildkatzen, die Vielfalt an Krabbeltieren und Vögeln oder unsere Hutungen. Und selbst bei einem Blick in die Pfützen gibt es viel Spannendes zu entdecken. Wandern Sie mit den Naturpark Rangern und vielen Unterstützern und Unterstützerinnen durch den Wonnemonat Mai.

Die geplanten Entdeckungstouren durch den Naturpark Frankenhöhe führen im Mai zum Scheerweiher bei Ansbach, durch das Zenttal, das Naturschutzgebiet Cadolzhofener Hut, nach Rügland, auf eine Kräuterwanderung rund um die Neusitzer Seenanlage, ins Vogelparadies Lindleinsee, in das Steinbachtal, auf die Spuren der Wildkatze sowie mit Experten auf Insektenjagd.

f ffw_banzenweiler

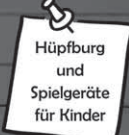
Grillfest in Banzenweiler

17. Mai 2026

Ab 10:00 Uhr: Festgottesdienst

Mittagstisch mit Braten & Krenfleisch

Kaffee und Kuchen



Ab 15:00 Uhr: Stimmungsmusik mit Hofmanns Fritze

Ab 17:00 Uhr: Leckeres Gyros

Freiwillige  Feuerwehr
BANZENWEILER

Banzenweilermer
 a e.V.



Eine Übersicht aller Veranstaltungen des Naturpark Frankenhöhe sowie alle weiteren Details gibt es im Internet unter www.naturpark-frankenhoehe.de.

Ansprechpartner

Ranger-Büro Naturpark Frankenhöhe
Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg
Tel.: 09803/9326202
E-Mail: info@naturpark-frankenhoehe.de

■ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im März rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0–3 Jahren und deren Betreuungspersonen.

Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in den Landwirtschaftsschulen in Dinkelsbühl oder Ansbach

Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

9. Mai 2026 Praxiskurs „Schnelle Gerichte für Kleinkinder“
in Präsenz, Landwirtschaftsschule Ansbach, 9–12 Uhr

23. Mai 2026 Online Praxiskurs „Gesunde Snacks selbst gemacht“
9–12 Uhr

27. Mai 2026 Praxiskurs „Kinder an die Töpfe“
in Präsenz, Landwirtschaftsschule Ansbach, 9–12 Uhr



Anmeldung

Bis 4 Tage vor Kursbeginn
unter www.weiterbildung.bayern.de.
Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de,
Tel.: 0981/8908-0

■ Staatliches Bauamt Ansbach

Maßnahmen zum Erhalt der Artenvielfalt

Im Sinne des Ministerratsbeschlusses zum Erhalt der Insektenvielfalt wir ganz gezielt ein Teil der Straßenbegleitflächen ökologisch aufgewertet. Ziel ist es, dadurch den Biotopverbund und die Artenvielfalt zu stärken.

Das gemeinsam vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr entwickelte Aktionsprogramm sieht u.a. die naturnahe Pflege von Wiesen und Grünstreifen entlang von Bundes- und Staatsstraßen auf sog. Auswahlflächen vor. Diese Auswahlflächen sind aufgrund ihrer Lage und Beschaffenheit besonders gut für eine ökologische Aufwertung geeignet. um die Flora und Fauna sichtbar zu schützen, sind sie durch orangefarbene Pflöcke entlang der Straße gekennzeichnet.

Die Anlieger werden gebeten, die Grenzen bei ihrer Bewirtschaftung zu beachten.

■ Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.

Präventionsprojekt für Vogel- und Naturschutz für ältere Menschen startete in Feuchtwangen

Am 24. April 2026 startete das Präventionsprojekt „Alle Vögel sind schon da“ des Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V. (LBV) in der Tagespflege Oase in Feuchtwangen. Höhepunkt

der Auftaktveranstaltung war ein Vortrag für die Tagesgäste, bei dem die häufigsten gefiederten Gäste an der Futterstation vorgestellt wurden. Im Anschluss daran wurde gemeinsam die Futterstation befüllt und in Sichtweite eines Beobachtungsfensters aufgestellt. Parallel dazu erhielten die Mitarbeitenden der Tagespflege eine Schulung sowie zahlreiche Materialien und eine Einführung in den wissenschaftlichen Hintergrund des Projektes.

Durch regelmäßige Vogelbeobachtung und das gemeinsame Naturerlebnis wie beispielsweise beim Befüllen der Futterstationen fördert das Projekt des LBV nachweislich Wohlbefinden, kognitive Fähigkeiten und soziale Interaktion älterer Menschen in Pflegeeinrichtungen. Es wird wissenschaftlich begleitet und durch Pflegekassen sowie weitere Partner finanziell unterstützt. Seit Herbst 2017 wurden im Rahmen des Projektes bisher über 400 Senioreneinrichtungen mit Vogelfutterstationen und Materialien ausgestattet.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es online unter www.lbv.de/allevogel.

■ Aus dem Landkreis

Goldener Ehrenring und stehender Applaus für Landrat Dr. Jürgen Ludwig

In der letzten Kreistagssitzung der aktuellen Periode ist Landrat Dr. Jürgen Ludwig nach 14 Jahren an der Spitze des Landkreises Ansbach mit stehendem Applaus verabschiedet und mit dem Goldenen Ehrenring des Landkreises Ansbach ausgezeichnet worden. Wegbegleiter aus Politik und Verwaltung würdigten sein Wirken als engagierter Kommunalpolitiker, verlässlicher Krisenmanager und überzeugter Unterstützer der Region. Der Goldene Ehrenring ist die höchste Auszeichnung des Landkreises Ansbach. Es darf höchstens 20 lebende Träger geben.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann bezeichnete Ludwig als „leidenschaftlichen Kommunalpolitiker mit Haltung“, der dem Landkreis Ansbach über 14 Jahre hinweg ein klares Profil gegeben habe. Die positive Entwicklung – von niedriger Arbeitslosigkeit über hohe Sicherheit bis hin zu Investitionen in Bildung und Infrastruktur – sei eng mit seiner Amtszeit verbunden. Dr. Ludwig habe Verantwortung übernommen, auch in schwierigen Phasen Entscheidungen getroffen und sich stets als Partner der Gemeinden, Bürger und Betriebe verstanden. Sein Einsatz für Ehrenamt, medizinische Versorgung und Katastrophenschutz habe den Landkreis Ansbach nachhaltig gestärkt. Herrmann betonte zugleich die grundlegende Bedeutung der Kommunalpolitik für die Demokratie insgesamt.

Der Stellvertretende Landrat Hans Henninger hob insbesondere Dr. Ludwigs großen persönlichen Einsatz in herausfordernden Zeiten hervor. Ob während der Flüchtlingskrisen 2015 und 2022, der Corona-Pandemie oder bei strukturellen Fragen im Gesundheitswesen – er habe stets mit „Vernunft und Weitsicht“ gehandelt und die Kommunen verlässlich begleitet. Auch Projekte wie die Stationierung des Rettungshubschraubers in Sinbronn bei Dinkelsbühl, die Stärkung des Katastrophenschutzes, die Inbetriebnahme der integrierten Leitstelle in Ansbach-Brodswinden sowie Fortschritte im öffentlichen Nahverkehr, etwa die Reaktivierung der Hesselbergbahn und die Weiterentwicklung der S4, seien seinem Einsatz zu verdanken. Die Würdigung des Ehrenamts, unter anderem durch die Einführung von Ehrenamtsabenden, sowie die Fürsprache für die Regionalentwicklung, den Naturschutz und die Teichwirtschaft seien prägend gewesen.

In seiner Abschiedsrede zeigte sich Dr. Jürgen Ludwig persönlich bewegt. „Es ist ein Abschied, den ich mir nicht ausgesucht habe.“ Die Aufgabe habe ihn stets erfüllt, auch wenn sie mit großen Her-



Bayerns Innenminister Joachim Herrmann überreichte Landrat Dr. Jürgen Ludwig zum Abschied einen bayerischen Löwen.

(Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein)

ausforderungen verbunden gewesen sei. Rückblickend nannte er als Leitlinien seines Handelns die Orientierung an der Sache, das Miteinander, die Fürsorge für Bürger und Mitarbeiter sowie den Anspruch, konkrete Ergebnisse zu erzielen und Entwicklungen voranzubringen. „Erfolg ist immer Teamsache“, betonte er und dankte den Mitarbeitern, den Kreisgremien, den Kommunen sowie den Ehrenamtlichen für deren Einsatz und die Zusammenarbeit.

Zugleich rief Dr. Ludwig dazu auf, auch künftig den Dialog zu suchen und Brücken zu bauen. Mit Blick auf die vergangenen Jahre zog er eine insgesamt positive Bilanz: „Ich blicke mit Zufriedenheit und Dankbarkeit auf das gemeinsam Erreichte zurück. Und das ist aus meiner Sicht viel.“ Der Abschied markiere für ihn und seine

Frau den Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Dem Landkreis Ansbach wünschte er für die Zukunft „alles Gute und Gottes reichen Segen“.

Kreisräte mit Dank und Auszeichnungen verabschiedet

„Der Kreistag lebt von Menschen, die ihre Erfahrung aus Beruf und Ehrenamt einbringen, Verantwortung übernehmen, unterschiedliche Interessen sorgfältig abwägen und am Ende auch Mehrheitsentscheidungen mittragen.“ Mit diesen Worten, einem großen Dank und vielen Auszeichnungen hat Landrat Dr. Jürgen Ludwig in der letzten Kreistagssitzung der aktuellen Periode zahlreiche Kreisrätinnen und Kreisräte verabschiedet.

In den vergangenen sechs Jahren sei die Arbeit im Kreistag geprägt gewesen von außergewöhnlichen Belastungen, so der Landrat: Pandemie, Ukrainekrieg, Energie- und Versorgungskrise, steigende finanzielle Risiken und zugleich der Anspruch, den Landkreis Ansbach handlungsfähig zu halten. Gerade unter diesen Bedingungen habe sich gezeigt, wie wertvoll die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kreistag, Verwaltung, Gemeinden und vielen weiteren Partnern ist. Gleichzeitig seien greifbare Ergebnisse erzielt worden: Investitionen in Schulen, Straßen, Liegenschaften und Digitalisierung, große Projekte wie der Neubau der Realschule Heilsbronn, die Integrierte Leitstelle und das BSZ Triesdorf sowie eine weiterhin solide, wenn auch spürbar anspruchsvolle Finanzentwicklung.

Auch bei Zukunftsthemen seien wichtige Weichen gestellt worden, so Dr. Ludwig. Der Landkreis decke rechnerisch mehr als 160 Prozent seines Stromverbrauchs aus eigenen erneuerbaren Energien, die Nördliche Hesselbergbahn sei seit Ende 2024 wieder in Betrieb, und mit dem Beschluss zur Weiterentwicklung von ANregio med



Ein letztes Mal trat im Evangelischen Bildungszentrum auf dem Hesselberg der Kreistag der Wahlperiode 2020 bis 2026 zusammen. In der Sitzung, an der zahlreiche Ehrengäste teilnahmen, wurden viele Kreisrätinnen und Kreisräte verabschiedet und für lange Zugehörigkeit geehrt.

(Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein)



seien die Standorte Ansbach, Dinkelsbühl und Rothenburg für die künftige Versorgung gesichert worden. Das zeige, dass Kommunalpolitik unter schwierigen Bedingungen gestalte.

Die Verdienstmedaille in Gold erhielten Susanne Friedrich (Feuchtwangen), Jan Helmer (Windsbach), Stefan Maul (Mitteleschenbach) und Anna-Maria Wöhl (Bruckberg). Sie wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich um den Landkreis Ansbach auf politischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder wirtschaftlichem Gebiet hervorragende Verdienste erworben haben. Kreisrätinnen und Kreisräte können die Auszeichnung nach mindestens 24-jähriger Tätigkeit im Kreistag erhalten.

Die Verdienstmedaille in Silber wurde Alfons Brandl (Herrieden), Martin Günther (Bechhofen), Carola Güntner-Hoppe (Aurach), Dr. Christoph Hammer (Dinkelsbühl), Gerhard Korn (Neuendettelsau), Herbert Lindörfer, Birgit Meyer (beide aus Feuchtwangen), Gabriele Müllender (Rothenburg), Johann Popp (Merkendorf), Christine Reitelshöfer (Petersaurach), Edith Stumpf (Mönchsroth), Martin Stümpfig (Feuchtwangen) und Friedrich Zinnecker (Langfurth) verliehen. Kreisrätinnen und Kreisräte können die Auszeichnung nach mindestens 18-jähriger Tätigkeit im Kreistag erhalten. Mit Kurt Gerhäußer erhielt auch ein Mitarbeiter der Verwaltung die Verdienstmedaille in Silber. Gerhäußer ist Sachgebietsleiter der Sozialhilfverwaltung und hatte in dieser Position entscheidenden Anteil an der Bewältigung der großen Asylkrisen, insbesondere von 2014 bis 2016 und von 2022 bis 2024.

Die Landkreisnadel für mindestens 12-jährige Tätigkeit im Kreistag erhielten Lutz Egerer (Petersaurach), Rainer Erdel (Dietenhofen), Wolfgang Hauf (Feuchtwangen), Kurt Held (Dietenhofen), Hans

Henninger (Flachslanden), Isabella Hirsch (Feuchtwangen), Klaus Miosga (Langfurth), Dr. Jürgen Pfeiffer (Heilsbronn), Uwe Reißmann (Windsbach), Patrick Ruh (Feuchtwangen), Gabi Schaaf (Heilsbronn), Dr. Wolfgang Scheurer (Rothenburg), Jürgen Schilling (Rothenburg), Johannes Schneider (Adelshofen), Dr. Hermann Schröter (Wehenzell), Gerhard Siegler (Weidenbach), Walter Soldner (Feuchtwangen) und Friedrich Steinacker (Ehingen).

Für folgende Kreisrätinnen und Kreisräte endet zum 30. April 2026 ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Kreistag des Landkreises Ansbach: Michael Beuckert (Steinsfeld, 2020 bis 2026), Karin Brenner (Oberdachstetten, 2025 bis 2026), Lutz Egerer (Petersaurach, 2011 bis 2026), Susanne Friedrich (Feuchtwangen, 2002 bis 2026), Holger Göttler (Dinkelsbühl, 2020 bis 2026), Wolfgang Hauf (Feuchtwangen, 2009 bis 2026), Kurt Held (Dietenhofen, 2014 bis 2026), Heinz Henninger (Dietenhofen 1990 bis 2026), Friedrich Herz (Feuchtwangen, 1990 bis 2026), Philipp Hörber (Weiltingen, 2020 bis 2026), Stefan Klein (Dinkelsbühl, 2020 bis 2026), Klaus Miosga (Langfurth, 2014 bis 2026), Gabriele Müllender (Rothenburg, 2008 bis 2026), Stefanie Nejedlo (Leutershausen, 2020 bis 2026), Uwe Reißmann (Windsbach, 2014 bis 2026), Günter Renner (Neuendettelsau, 2020 bis 2026), Dr. Wolfgang Scheurer (Rothenburg, 2014 bis 2026), Peter Schlegel (Steinsfeld, 2020 bis 2026), Klaus Schüle (Wassertrüdingen, 2022 bis 2026), Wolfgang Seidel (Windsbach, 1996 bis 2026), Dr. Herbert Sirois (Feuchtwangen, 2020 bis 2026), Michael Sommer (Wilburgstetten, 2020 bis 2026), Edith Stumpf (Mönchsroth, 2008 bis 2026), Stefan Ultsch (Wassertrüdingen, 2020 bis 2026), Doris Unger (Bechhofen, 2020 bis 2026), Anna-Maria Wöhl (Bruckberg, 2002 bis 2026) und Friedrich Zinnecker (Langfurth, 2008 bis 2026).

**Jemand sollte was
gegen Hunger tun.
Moment mal,
Du bist ja jemand.**

**Brot
für die Welt**

**Schreib die Welt nicht ab.
Schreib sie um!**

